

# 2020

JAHRESABSCHLUSS TUI AG





# INHALT

## JAHRESABSCHLUSS

- 2 Bilanz
- 3 Gewinn- und Verlustrechnung

## ANHANG

- 4 Anhang der TUI AG für das Geschäftsjahr 2020
- 4 Bilanzierung und Bewertung
- 7 Erläuterungen zur Bilanz
- 14 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung
- 18 Sonstige Erläuterungen
- 34 Aufsichtsrat
- 38 Vorstand

- 40 **Entwicklung des Anlagevermögens**
- 42 **Corporate Governance Bericht**
- 42 **Versicherung der gesetzlichen Vertreter**
- 43 **Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers**
- 49 **Fünfjahresübersicht**



# JAHRESABSCHLUSS

## Bilanz der TUI AG zum 30.9.2020

Tsd. €	Anhang	30.9.2020	30.9.2019
<b>Aktiva</b>			
<b>Anlagevermögen</b>			
	(1)		
Immaterielle Vermögensgegenstände		6.039	9.641
Sachanlagen		38.411	39.681
Finanzanlagen			
Anteile an verbundenen Unternehmen		7.012.937	7.602.828
Übrige Finanzanlagen		1.031.142	993.317
		8.044.079	8.596.145
		<b>8.088.529</b>	<b>8.645.467</b>
<b>Umlaufvermögen</b>			
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	(2)	694.900	1.554.133
Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	(3)	343.331	155.117
		<b>1.038.231</b>	<b>1.709.250</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
	(4)	412	445
		<b>9.127.172</b>	<b>10.355.162</b>

<b>Passiva</b>			
<b>Eigenkapital</b>			
Gezeichnetes Kapital	(5)	1.509.372	1.505.807
Bedingtes Kapital		150.000	150.000
Kapitalrücklage	(6)	1.224.194	1.220.690
Gewinnrücklagen	(7)	–	1.287.470
Bilanzgewinn	(8)	190.874	1.494.119
davon Gewinnvortrag		1.176.048	1.374.121
		<b>2.924.440</b>	<b>5.508.086</b>
<b>Sonderposten mit Rücklageanteil</b>			
	(9)	69	70
<b>Rückstellungen</b>			
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	(10)	151.619	151.769
Übrige Rückstellungen	(11)	145.448	137.916
		<b>297.067</b>	<b>289.685</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>			
	(12)		
Anleihen		300.000	300.000
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		3.746.298	426.380
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		5.542	4.859
Übrige Verbindlichkeiten		1.853.756	3.826.082
		<b>5.905.596</b>	<b>4.557.321</b>
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
	(13)	–	–
		<b>9.127.172</b>	<b>10.355.162</b>

**Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1.10.2019 bis zum 30.9.2020**  
**(Vorjahr 1.10.2018 bis 30.9.2019)**

Tsd. €	Anhang		2020	2019
Umsatzerlöse	(16)	39.059		140.984
Sonstige betriebliche Erträge	(17)	750.273		249.428
			789.332	390.412
Materialaufwand	(18)	13.796		8.691
Personalaufwand	(19)	45.312		46.509
Abschreibungen	(20)	3.086		2.002
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(21)	455.717		488.970
			-517.911	-546.172
Beteiligungsergebnis	(22)		-984.742	237.688
Abschreibungen auf Finanzanlagen	(23)		1.556.800	40.602
Zinsergebnis	(24)		1.301	-173
Aufwendungen (+)/Erträge (-) aus Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	(25)		1.768	-73.722
<b>Ergebnis nach Steuern</b>			<b>-2.270.588</b>	<b>114.875</b>
Aufwendungen (+)/Erträge (-) aus sonstigen Steuern	(25)		2.056	-5.123
<b>Jahresergebnis</b>			<b>-2.272.644</b>	<b>119.998</b>
Gewinnvortrag			1.176.048	1.374.121
Entnahmen aus anderen Gewinnrücklagen			1.287.470	-
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>(8)</b>		<b>+ 190.874</b>	<b>+ 1.494.119</b>

# ANHANG

## Anhang der TUI AG für das Geschäftsjahr 2020

Die TUI AG, Berlin und Hannover, ist zum 30. September 2020 eine große Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB. Die Gesellschaft ist in den Handelsregistern der Amtsgerichte Berlin – Charlottenburg (HRB 321) und Hannover (HRB 6580) eingetragen.

Der Jahresabschluss wird nach den Rechnungslegungsvorschriften für große Kapitalgesellschaften des Handelsgesetzbuchs (HGB) unter Berücksichtigung des Aktiengesetzes (AktG) aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gem. § 275 Abs. 2 HGB gegliedert.

In der Bilanz sowie in der Gewinn- und Verlustrechnung der TUI AG sind einzelne Posten zur Verbesserung der Klarheit der Darstellung zusammengefasst; diese Posten werden mit den erforderlichen Erläuterungen im Anhang gesondert ausgewiesen.

Das Geschäftsjahr der TUI AG umfasst den Zeitraum vom 1. Oktober eines Jahres bis zum 30. September des Folgejahres.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2020 haben die durch die COVID-19 Pandemie ausgelösten Reisebeschränkungen ab Mitte März 2020 zu einer nahezu vollständigen Aussetzung des Veranstalter-, Flug-, Hotel- und Kreuzfahrtgeschäfts des TUI Konzerns geführt. Dies hat die Ergebnis- und Liquiditätsentwicklung erheblich belastet. Am 27. März 2020 erhielt die TUI AG die Zustimmung der deutschen Bundesregierung für einen Überbrückungskredit im Rahmen der staatlichen COVID-19-Programme in Höhe von 1,8 Mrd. €. Das Darlehen sollte die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie abfedern, bis ein normaler Geschäftsbetrieb wieder aufgenommen werden kann. Zusätzlich haben die TUI AG und die KfW Bank am 12. August 2020 eine Vereinbarung abgeschlossen, die im April 2020 zugesagte KfW-Tranche der bestehenden Revolving Credit Facility (RCF) um 1.050,0 Mio. € auf 2.850,0 Mio. € zu erhöhen. Die TUI AG deckt damit den täglichen Bedarf an Betriebskapital der Tochtergesellschaften. Die genannten Maßnahmen wie die Inanspruchnahme staatlicher Hilfen und die signifikante Senkung der Fixkosten innerhalb des TUI Konzerns dienen dazu, die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die Liquidität des TUI Konzerns zu überbrücken. Es sind weitere Maßnahmen eingeleitet, um die Zahlungsfähigkeit der TUI AG zu erhalten. Detailliertere Angaben sind dem Abschnitt „Risikobericht“ des zusammengefassten Lageberichts zu entnehmen, in dem auf bestandsgefährdende Risiken eingegangen wird. Der Abschluss der TUI AG wurde aufgrund der Maßnahmen zum Erhalt der Zahlungsfähigkeit unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

## Bilanzierung und Bewertung

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie die Gliederung des Vorjahres sind im Geschäftsjahr unverändert beibehalten worden.

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände werden mit ihren Anschaffungskosten angesetzt und linear über ihre voraussichtliche Nutzungsdauer von bis zu fünf Jahren und von bis zu fünfzehn Jahren für Markenrechte abgeschrieben. Selbstgeschaffene immaterielle Vermögensgegenstände werden nicht aktiviert.

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet und entsprechend seiner voraussichtlichen Nutzungsdauer planmäßig abgeschrieben. Für Zugänge seit dem Geschäftsjahr 2009/10 kommt die lineare Abschreibungsmethode zur Anwendung.

Ab dem 01.01.2018 werden abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten von mehr als 250 € bis 800 € im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben. Abnutzbare bewegliche Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten von mehr als 150 € bis 450 € im Anschaffungszeitraum vom 01.01.2017 bis 31.12.2017 werden im Jahr der Anschaffung voll abgeschrieben. Bis zum Geschäftsjahr 2015/16 wurde für abnutzbare, bewegliche Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten von mehr als 150 € bis 1.000 € ein jährlicher Sammelposten im Sinne des § 6 Abs. 2a EStG gebildet. Dieser wird über fünf Jahre abgeschrieben.

Die den planmäßigen Abschreibungen zugrunde liegenden wirtschaftlichen Nutzungsdauern orientieren sich an den steuerlichen AfA-Tabellen.

Ist den Gegenständen des Anlagevermögens am Bilanzstichtag ein voraussichtlich dauerhaft niedrigerer Wert beizulegen, werden in Höhe der Wertminderung außerplanmäßige Abschreibungen vorgenommen.

Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen sowie die übrigen Finanzanlagen sind mit Anschaffungskosten bzw. den niedrigeren beizulegenden Werten angesetzt. Außerplanmäßige Abschreibungen erfolgen ausschließlich bei dauerhafter Wertminderung.

Dem Wertaufholungsgebot wird durch Zuschreibungen Rechnung getragen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert bzw. mit dem am Bilanzstichtag niedrigeren beizulegenden Wert bilanziert. Unverzinsliche langfristige Forderungen werden mit ihrem Barwert angesetzt. Allen erkennbaren Einzelrisiken wird durch angemessene Wertabschläge Rechnung getragen; uneinbringliche Forderungen werden abgeschrieben.

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert angesetzt.

Kurzfristige ungesicherte Währungspositionen sind zum Devisenkassamittelkurs am Bilanzstichtag bilanziert. Langfristige ungesicherte Währungsforderungen und -verbindlichkeiten werden mit dem Devisenkassamittelkurs am Entstehungstag umgerechnet, soweit nicht bei Forderungen ein niedrigerer Stichtagskurs bzw. bei Verbindlichkeiten ein höherer Stichtagskurs zur Anwendung kommt.

Soweit Verpflichtungen aus Altersversorgung oder Altersteilzeitguthaben durch insolvenzgeschützte Rückdeckungsversicherungen oder Fondsanlagen gedeckt und somit dem Zugriff der übrigen Gläubiger entzogen sind, werden die beizulegenden Zeitwerte des Deckungsvermögens mit den dazugehörenden Verpflichtungen verrechnet. Ergibt sich ein Verpflichtungsüberhang, wird dieser unter den Rückstellungen ausgewiesen. Die Anlagen bei Rückdeckungsversicherungen werden in Höhe des beizulegenden Zeitwertes, der den fortgeführten Anschaffungskosten entspricht, bewertet.

Das Gezeichnete Kapital wird zum Nennwert angesetzt.

Der ausgewiesene Sonderposten mit Rücklageanteil basiert auf der in früheren Geschäftsjahren vor Umstellung auf das Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) genutzten Möglichkeit, Buchgewinne zu übertragen, und enthält damit Unterschiedsbeträge zwischen steuer- und handelsrechtlichen Abschreibungen gemäß § 6b EStG.

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen werden auf der Grundlage versicherungsmathematischer Berechnungen nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren (Projected-Unit-Credit-Methode) unter Berücksichtigung der Richttafeln 2018 G vom 20. Juli 2018 von Prof. Dr. Heubeck bewertet und mit einem Zinssatz von 2,41 % (Vorjahr 2,83 %) abgezinst. Für die Abzinsung der Pensionsverpflichtung wird nicht mehr der auf Basis der von der Deutschen Bundesbank veröffentlichten durchschnittlichen Marktzinssätze der vergangenen sieben Jahre (1,71 %) zugrunde gelegt, sondern der nach § 253 Abs. 2 HGB vorgeschriebene Rechnungszins auf Basis der letzten zehn Jahre, welcher für 2020 2,41 % beträgt. Bei der Ermittlung der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen wurden jährliche Lohn- und Gehaltssteigerungen von 2,5 % (Vorjahr 2,5 %) und Rentensteigerungen von 5,25 % alle drei Jahre (Vorjahr 5,25 %) zugrunde gelegt sowie eine alters- und geschlechtsspezifische Fluktuation in Höhe von 0,0 % bis 8,0 % p.a. (Vorjahr 0,0 % bis 8,0 %) unterstellt. Für die Berechnung des Zinssatzes wurde von dem Wahlrecht, eine Restlaufzeit von 15 Jahren anzusetzen, Gebrauch gemacht.

Die Steuer- und sonstigen Rückstellungen sind nach den Grundsätzen vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung bemessen und berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Die Bewertung erfolgt in Höhe des Erfüllungsbetrages unter Berücksichtigung zu erwartender Kosten- und Preissteigerungen. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden grundsätzlich mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen sieben Geschäftsjahre abgezinst.

Die Ermittlung der Jubiläumsrückstellungen erfolgt mit einem Rechnungszinsfuß von 1,71 % p.a. (Vorjahr 2,06 %), einer alters- und geschlechtsspezifischen Fluktuationsrate von 0,0 % bis 8,0 % p.a. (Vorjahr 0,0 % bis 8,0 %) sowie einer jährlichen Lohn- und Gehaltssteigerung von 2,5 % (Vorjahr 2,5 %).

Rückstellungen für Verpflichtungen aus Altersteilzeit werden nach Maßgabe des Blockmodells gebildet. Die Bewertung der Rückstellung erfolgt unter Zugrundelegung eines Rechnungszinssatzes von 0,60 % p.a. (Vorjahr 0,77 %) und auf der Grundlage der Richttafeln 2018 G von Prof. Dr. Heubeck nach versicherungsmathematischen Grundsätzen sowie einer jährlichen Lohn- und Gehaltssteigerung von 2,5 % (Vorjahr 2,5 %). Die Rückstellungen für Altersteilzeit wurden für zum Bilanzstichtag bereits abgeschlossene sowie zukünftige potenzielle Altersteilzeitvereinbarungen gebildet. Sie enthalten Aufstockungsbeträge und bis zum Bilanzstichtag aufgelaufene Erfüllungsverpflichtungen der Gesellschaft.

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag passiviert.

Die Ermittlung der latenten Steuern bei der TUI AG umfasst auch die Steuerabgrenzungen der ertragsteuerlichen Organtöchter. Der für die Bewertung der latenten Steuern verwendete Ertragsteuersatz beträgt 31,5 % (Vorjahr 31,5 %) und bezieht sich auf die Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und den Solidaritätszuschlag. Aktive und passive latente Steuern werden saldiert ausgewiesen. Für den sich insgesamt ergebenden Aktivüberhang der latenten Steuern wird von dem Aktivierungswahlrecht nach § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB kein Gebrauch gemacht.

Für negative beizulegende Werte derivativer Finanzinstrumente werden Rückstellungen gebildet.

Die Ermittlung der beizulegenden Zeitwerte für optionale derivative Finanzinstrumente basiert auf dem Modell von „Black & Scholes“. Für Festpreisgeschäfte erfolgt die Bewertung auf Basis ihrer diskontierten Cashflows. Zur Derivatebewertung werden laufzeitadäquate Zins-, Preis- und Volatilitätskurven zum Bilanzstichtag herangezogen.

Die Bewertung der Finanzinstrumente erfolgt systemgestützt mittels anerkannter IT-Systeme; zur Qualitätssicherung werden für konzernextern abgeschlossene Geschäfte die ermittelten Werte zum Stichtag mit von externen Kontrahenten bereitgestellten Werten abgeglichen und abgestimmt.

Es handelt sich bei den eingesetzten derivativen Finanzinstrumenten ausschließlich um Festpreis- oder optionale Over-The-Counter-(OTC) Geschäfte, für die kein Börsenpreis zu ermitteln ist. Die derivativen Treibstoffpreis-Sicherungsgeschäfte werden per Barausgleich, als Differenz zwischen Markt- und Sicherungspreis, erfüllt. Eine physische Lieferung findet nicht statt.



## Erläuterungen zur Bilanz

### (1) Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagenspiegel dargestellt. Der Anlagenspiegel ist dem Anhang als Anlage beigefügt.

#### FINANZANLAGEN

Die Finanzanlagen sind im Geschäftsjahr insgesamt um 552,1 Mio. € gesunken.

Die Zugänge in den Anteilen an verbundenen Unternehmen resultieren aus Kapitalerhöhungen bei Tochtergesellschaften. Dabei führte neben weiteren Kapitalerhöhungen insbesondere eine Kapitalerhöhung in Höhe von 1.000,2 Mio. € der TUI Travel Ltd., London zu einem Anstieg der Anteile an verbundenen Unternehmen. Gegenläufig wirkte sich eine Kapitalauskehrung bei der TUI Beteiligungsgesellschaft mbH in Höhe von 144,4 Mio. € aus.

Im Geschäftsjahr wurden außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzanlagen in Höhe von 1.556,8 Mio. € vorgenommen, die die Zugänge übersteigen und insgesamt zu einem Rückgang der Anteile an verbundenen Unternehmen führen. Davon entfallen Abschreibungen in Höhe von insgesamt 1.476,1 Mio. € auf Anteile an verbundenen Unternehmen.

Ausleihungen an verbundene Unternehmen haben sich im Geschäftsjahr nur leicht erhöht. Insgesamt wurden neue Darlehen in Höhe von 347,2 Mio. € begeben. Dieser Effekt wurde durch Tilgungen in Höhe von 373,6 Mio. € sowie Wertberichtigungen auf Ausleihungen in Höhe von 36,9 Mio. EUR, nahezu kompensiert.

Von den ausgewiesenen Wertpapieren des Anlagevermögens dienen 0,4 Mio. € (Vorjahr 0,5 Mio. €) der gesetzlich vorgeschriebenen Absicherung der Altersteilzeitverpflichtungen von zwei Tochtergesellschaften.

### (2) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

#### Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Tsd. €	30.9.2020	30.9.2019
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.856	1.639
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	–	–
Forderungen gegen verbundene Unternehmen	520.980	1.413.335
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	19.558	–
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	115.494	7.799
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	–	–
Sonstige Vermögensgegenstände	56.570	131.360
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als 1 Jahr	34.331	45.765
	<b>694.900</b>	<b>1.554.133</b>

In den Forderungen gegen verbundene Unternehmen und Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, sind zum jeweiligen Bilanzstichtag in geringem Umfang Forderungen aus Lieferungen und Leistungen enthalten.

Der Bestand an Forderungen gegen verbundene Unternehmen ist im Berichtsjahr gesunken. Diese Veränderung resultiert im Wesentlichen aus in diesem Geschäftsjahr übernommenen Ergebnissen aus Ergebnisabführungsverträgen sowie der Wandlung in langfristige Darlehen gegen Tochtergesellschaften.

Der Anstieg an Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, ist im Wesentlichen aus der Begebung von kurzfristigen Darlehen und noch nicht fälligen Kaufpreiszahlungen, die im Zusammenhang mit dem Verkauf der Hapag-Lloyd Kreuzfahrten GmbH stehen, begründet.

Anlagen bei Rückdeckungsversicherungen, die der Sicherung von Altersversorgungsverpflichtungen dienen und zugriffsfrei an den Begünstigten verpfändet sind, werden in Höhe von 50,5 Mio. € (Vorjahr 46,2 Mio. €) mit den ihnen zugrunde liegenden Verpflichtungen verrechnet.

Der Rückgang der Sonstigen Vermögensgegenstände resultiert im Wesentlichen aus deutlich gesunkenen Erstattungsansprüchen.

### (3) Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten

Der Posten entfällt nahezu ausschließlich auf Guthaben bei Kreditinstituten, die vornehmlich als Sichtguthaben und Tagesgeld angelegt sind.

Guthaben bei Kreditinstituten sind im Vergleich zum Vorjahr um 188,2 Mio. € gestiegen. Den Zuflüssen aus der Erhöhung der syndizierten Kreditfazilität stehen Abflüsse aus der Begebung von langfristigen Darlehen an verbundene Unternehmen sowie die kurzfristige Finanzierung von verbundenen Unternehmen gegenüber. Weiterhin führte im Berichtsjahr die Dividendenzahlung zu weiteren Abflüssen. Von den Guthaben bei Kreditinstituten sind 52,1 Mio. € als Sicherheit für Pensionspläne in Großbritannien hinterlegt.

### (4) Rechnungsabgrenzungsposten

<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>		
Tsd. €	30.9.2020	30.9.2019
Andere Rechnungsabgrenzungsposten	412	445

Die anderen Rechnungsabgrenzungsposten setzen sich im Wesentlichen aus im Voraus gezahlten Versicherungsprämien für die Jahre 2021 – 2026 zusammen. Weiterhin enthält der aktive Rechnungsabgrenzungsposten Vorauszahlungen für Dienstleistungen in geringem Umfang.

### (5) Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital der TUI AG besteht aus nennwertlosen Stückaktien, die jeweils im gleichen Umfang am Grundkapital beteiligt sind. Der auf die einzelne Aktie entfallende anteilige Betrag des Grundkapitals beträgt rund 2,56 €. Da das Grundkapital in auf den Namen lautende Stückaktien eingeteilt ist, werden die Aktionärsdaten in einem Aktienregister geführt.

Das gezeichnete Kapital der TUI AG ist in den Handelsregistern der Amtsgerichte Berlin-Charlottenburg und Hannover eingetragen. Im Geschäftsjahr wurden 1.394.512 Belegschaftsaktien ausgegeben. Damit setzt sich das gezeichnete Kapital zum Ende des Geschäftsjahres aus 590.415.100 Aktien zusammen. Es erhöhte sich um 3,6 Mio. € auf 1.509,4 Mio. €.

Die Hauptversammlung vom 11. Februar 2020 hat den Vorstand der TUI AG ermächtigt, eigene Aktien bis zu 5 % des Grundkapitals zu erwerben. Die Ermächtigung gilt bis zum 10. August 2021. Von der Möglichkeit wurde bisher kein Gebrauch gemacht.

Die TUI AG hat gem. § 71 Abs. 1 Nr. 2 AktG 102.293 eigene Aktien zur Ausgabe an Mitarbeiter im Rahmen des Belegschaftsaktienprogramms erworben. Dies entspricht einem Erwerbsvolumen von 1,0 Mio. €. Zum 30. September 2020 hielt die TUI AG keine eigenen Aktien.

### **BEDINGTES KAPITAL**

In der Hauptversammlung am 9. Februar 2016 wurde ein bedingtes Kapital zur Ausgabe von Schuldverschreibungen in Höhe von 150,0 Mio. € beschlossen. Die Ermächtigung zur Begebung von Teilschuldverschreibungen mit Wandel- oder Optionsrechten sowie Genussrechten und Gewinnschuldverschreibungen (mit und ohne Laufzeitbegrenzung) ist auf einen Nominalbetrag von 2,0 Mrd. € beschränkt und bis zum 8. Februar 2021 befristet. Mit Begebung einer Optionschuldverschreibung über 150 Mio. € an den Wirtschaftsstabilisierungsfonds im Oktober 2020 wurde diese Ermächtigung vollständig ausgenutzt.

Insgesamt verfügt die TUI AG zum 30. September 2020 über ein bedingtes Kapital von 150,0 Mio. €.

### **GENEHMIGTES KAPITAL**

Auf der Hauptversammlung vom 13. Februar 2018 wurde ein genehmigtes Kapital zur Ausgabe von Belegschaftsaktien über 30,0 Mio. € beschlossen. Der Vorstand der TUI AG ist ermächtigt, dieses genehmigte Kapital bis zum 12. Februar 2023 einmal oder mehrmals durch Ausgabe von Belegschaftsaktien gegen Bareinlage zu nutzen. Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden 1.394.512 neue Belegschaftsaktien ausgegeben, sodass das genehmigte Kapital zum Bilanzstichtag noch rund 22,3 Mio. € beträgt.

Die Hauptversammlung vom 9. Februar 2016 hat eine Ermächtigung zur Ausgabe neuer, auf den Namen lautender Aktien gegen Bareinlagen um insgesamt höchstens 150,0 Mio. € beschlossen. Diese Ermächtigung hat eine Gültigkeit bis zum 8. Februar 2021.

Ebenfalls auf der Hauptversammlung am 9. Februar 2016 ist ein Beschluss zur Schaffung eines genehmigten Kapitals zur Ausgabe neuer Aktien gegen Bar- oder Sacheinlagen in Höhe von 570,0 Mio. € gefasst worden. Die Ausgabe neuer Aktien gegen Sacheinlage ist auf 300,0 Mio. € beschränkt. Die Ermächtigung für dieses genehmigte Kapital endet am 8. Februar 2021.

Damit beträgt zum Bilanzstichtag die Summe der Ermächtigungen für noch nicht genutztes genehmigtes Kapital rund 742,3 Mio. € (Vorjahr rund 745,8 Mio. €).

## **(6) Kapitalrücklage**

Die Kapitalrücklage enthält Einstellungen aus Aufgeldern. Darüber hinaus sind Beträge, die bei der Ausgabe von Schuldverschreibungen für Wandlungs- und Optionsrechte zum Erwerb von Aktien der TUI AG erzielt wurden, enthalten. Ebenso wurden Aufgelder im Falle der Ausübung von Wandel- und Optionsrechten der Kapitalrücklage zugeführt. Im Geschäftsjahr erhöhte sich die Kapitalrücklage durch Ausgabe von Belegschaftsaktien und aktienbasierte Vergütung um insgesamt 3,5 Mio. €.

## **(7) Gewinnrücklagen**

Bei den Gewinnrücklagen handelte es sich ausschließlich um andere Gewinnrücklagen. Es bestehen keine satzungsmäßigen Bestimmungen zur Bildung von Rücklagen. Die Gewinnrücklagen wurden vollständig aufgelöst.

## **(8) Bilanzgewinn**

Der Jahresfehlbetrag beträgt 2.272,6 Mio. €. Unter Berücksichtigung eines Gewinnvortrages von 1.176,0 Mio. € und der Minderung der Gewinnrücklagen um 1.287,5 Mio. € ergibt sich ein Bilanzgewinn in Höhe von 190,9 Mio. €. Der Hauptversammlung wird vorgeschlagen den Bilanzgewinn des Geschäftsjahres auf neue Rechnung vorzutragen.

### (9) Sonderposten mit Rücklageanteil

Der Sonderposten mit Rücklageanteil in Höhe von 0,1 Mio. € (Vorjahr 0,1 Mio. €) umfasst steuerliche Wertberichtigungen aus früheren Jahren, die auf das Anlagevermögen gemäß § 6b EStG vorgenommen wurden.

### (10) Pensionsrückstellungen

Der den Anschaffungskosten entsprechende Zeitwert des Planvermögens beläuft sich auf 50,5 Mio. € (Vorjahr 46,2 Mio. €). Die Verrechnung des Vermögens aus Rückdeckungsversicherungen mit dem Bruttowert der Pensionsrückstellungen in Höhe von 202,1 Mio. € (Vorjahr: 198,0 Mio. €) ergibt eine Verpflichtung zum Stichtag in Höhe von 151,6 Mio. € (Vorjahr 151,8 Mio. €).

### (11) Übrige Rückstellungen

#### Übrige Rückstellungen

Tsd. €	<b>30.9.2020</b>	30.9.2019
Steuerrückstellungen	35.548	34.887
Sonstige Rückstellungen	109.900	103.029
	<b>145.448</b>	<b>137.916</b>

Die Steuerrückstellungen bestehen für inländische Ertrag- und Umsatzsteuern.

Die Erhöhung der sonstigen Rückstellungen resultiert im Wesentlichen aus der Bildung einer Rückstellung aus Garantieverpflichtungen und Zuführungen zu Rückstellungen für ausstehende Lieferantenrechnungen. Gegenläufig wirken sich Auflösungen von Rückstellungen für den Vorstand sowie Auflösungen von Drohverlustrückstellungen aus der Bewertung von Devisentermingeschäften aus. Schwebende Geschäfte gehen mit den in der Tabelle „Vorsorgen für negative Marktwerte in den sonstigen Rückstellungen“ dargestellten negativen beizulegenden Zeitwerten in die sonstigen Rückstellungen ein.

Darüber hinaus sind zum Bilanzstichtag Rückstellungen für Personalkosten, für betriebliche Risiken und für Sicherungsgeschäfte im Auftrag touristischer Gesellschaften bilanziert.

Insolvenzgeschützte Wertpapiere des Anlagevermögens zur Sicherung von Altersteilzeitwertguthaben sind mit dem Zeitwert in Höhe von 0,1 Mio. € (Vorjahr 0,2 Mio. €) mit den entsprechenden Rückstellungen in Höhe von 0,6 Mio. € (Vorjahr 0,6 Mio. €) verrechnet.

Von den übrigen Rückstellungen haben 47,0 Mio. € (Vorjahr 47,7 Mio. €) eine Restlaufzeit von unter einem Jahr, 68,7 Mio. € (Vorjahr 58,5 Mio. €) eine Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren und 29,7 Mio. € (Vorjahr 31,7 Mio. €) eine Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren.

## (12) Verbindlichkeiten

**Verbindlichkeiten**

Tsd. €	Restlaufzeiten	30.9.2020	30.9.2019
		Gesamt	Gesamt
<b>Anleihen</b>		<b>300.000</b>	<b>300.000</b>
bis 1 Jahr	–	–	–
1–5 Jahre	300.000	300.000	300.000
mehr als 5 Jahre	–	–	–
davon konvertibel	–	–	–
bis 1 Jahr	–	–	–
1–5 Jahre	–	–	–
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>		<b>3.746.298</b>	<b>426.380</b>
bis 1 Jahr	3.321.298	–	1.380
1–5 Jahre	392.500	–	183.000
mehr als 5 Jahre	32.500	–	242.000
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b> (ausschließlich bis 1 Jahr)		<b>5.542</b>	<b>4.859</b>
<b>Übrige Verbindlichkeiten</b>		<b>1.853.756</b>	<b>3.826.082</b>
bis 1 Jahr	1.838.756	–	3.826.082
1–5 Jahre	15.000	–	–
mehr als 5 Jahre	–	–	–
davon Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		1.825.404	3.797.915
bis 1 Jahr	1.825.404	–	3.797.915
1–5 Jahre	–	–	–
mehr als 5 Jahre	–	–	–
davon Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (ausschließlich bis 1 Jahr)		7	7
davon Sonstige Verbindlichkeiten		28.345	28.160
bis 1 Jahr	13.345	–	28.160
1–5 Jahre	15.000	–	–
mehr als 5 Jahre	–	–	–
davon aus Steuern		1.738	1.416
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		113	170
		<b>5.905.596</b>	<b>4.557.321</b>

Im Oktober 2016 hat die TUI AG eine Anleihe in Höhe von 300,0 Mio. € mit einer Laufzeit bis zum Oktober 2021 begeben. Die jährliche Verzinsung beträgt 2,125 %.

In den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten werden im Juli 2018 eingegangene, unbesicherte Schuldscheinverbindlichkeiten mit Banken in Höhe von 425,0 Mio. € ausgewiesen. Die Erlöse aus diesen Schuldscheinen dienen der allgemeinen Unternehmensfinanzierung. Die Schuldscheine weisen individuell unterschiedliche Laufzeiten zwischen fünf und zehn Jahren auf. Sie sind individuell teilweise variabel (in Abhängigkeit vom EURIBOR) und teilweise festverzinslich.

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, enthalten zum jeweiligen Bilanzstichtag in geringem Umfang Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen.



Die syndizierte Kreditfazilität der TUI AG über ehemals 1,75 Mrd. € (inklusive einer Tranche in Höhe von 215 Mio. € für Bankavale) wurde im April 2020 aufgrund der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie um 1,8 Mrd. € auf 3,55 Mrd. € aufgestockt. Im August 2020 wurde diese Fazilität um weitere 1,05 Mrd. € auf 4,6 Mrd. € erhöht. Diese 2. Erhöhung fand unter den Auflagen statt, dass die Gläubiger der 300 Mio. €-TUI AG-Anleihe gewissen Anpassungen der Anleihebedingungen zustimmen würden, und dass TUI AG eine 150 Mio. €-Optionsanleihe an den Wirtschaftsstabilisierungsfonds emittiert. Im Oktober 2020 wurde die letzte dieser beiden Auflagen erfüllt.

Die Kreditfazilität steht der TUI AG zur allgemeinen Unternehmensfinanzierung bis Juli 2022 zur Verfügung. Die Laufzeit der Aufstockungsbeträge in Höhe von insgesamt 2,85 Mrd. € verkürzt sich auf Oktober 2021, sofern die Anleihe in Höhe von 300 Mio. € mit einer Laufzeit bis zum Oktober 2021 nicht bis Juli 2021 refinanziert wird.

Die Verzinsung bei Barinanspruchnahmen ist variabel und abhängig vom kurzfristigen Zinsniveau (EURIBOR oder LIBOR) sowie vom Credit Rating der TUI zuzüglich einer Marge.

Zum Bilanzstichtag lag die Barinanspruchnahme dieser Kreditfazilität bei 3.315,9 Mio. €.

Für die ausgewiesenen Verbindlichkeiten sind wie im Vorjahr zum Bilanzstichtag keine Sicherheiten in Form von Pfandrechten oder ähnlichen Rechten gewährt.

### (13) Haftungsverhältnisse

<b>Haftungsverhältnisse</b>		
Tsd. €	<b>30.9.2020</b>	30.9.2019
Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Garantien	5.734.353	6.947.175
Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen	22	23
	<b>5.734.375</b>	<b>6.947.198</b>
davon zugunsten verbundener Unternehmen	5.636.885	6.890.707

Die TUI AG hat für Tochterunternehmen und Dritte Bürgschaften und Garantien übernommen, die im Wesentlichen der Abwicklung laufender Geschäfte und der Kreditsicherung dienen. Der Rückgang der Haftungszusagen der TUI AG für verbundene Unternehmen resultiert insbesondere aus der Reduzierung einer Garantie für Pensionen in Großbritannien und dem Rückgang für Haftungen aus Flugzeugverträgen.

Aufgrund der wirtschaftlichen Situation der Unternehmen, für die die TUI AG Bürgschaften und Garantien übernommen hat, gehen wir davon aus, dass diese ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen können. Somit werden aus den von der TUI AG übernommenen Bürgschaften und Garantien derzeit keine Inanspruchnahmen erwartet.

**(14) Sonstige finanzielle Verpflichtungen****Sonstige finanzielle Verpflichtungen**

Tsd. €	30.9.2020	30.9.2019
Miet-, Pacht- und Leasingverträge	34.900	34.965
bis 1 Jahr	3.437	3.534
1–5 Jahre	13.226	12.623
mehr als 5 Jahre	18.237	18.808

Die Verpflichtungen aus den Miet-, Pacht- und Leasingverträgen enthalten im Wesentlichen künftige Mietzahlungen für das Verwaltungsgebäude.

**(15) Derivative Finanzinstrumente****Derivative Finanzinstrumente zum 30.9.2020**

Tsd. €	Nominalvolumen	Beizulegende Zeitwerte	
		positiv	negativ
Währungssicherungen	311.989	8.316	7.524
davon mit verbundenen Unternehmen	33.419	2.503	975
Treibstoffpreissicherungen	88.975	10.565	10.565
davon mit verbundenen Unternehmen	–	–	–
Zinssicherungen	246.000	851	5.763
davon mit verbundenen Unternehmen	46.000	–	1.454

Die eingesetzten Treibstoffpreissicherungen betreffen den Bunkerbedarf von Kreuzfahrtschiffen.

**Vorsorgen für negative Marktwerte in den sonstigen Rückstellungen**

Tsd. €	30.9.2020	30.9.2019
Währungssicherungsinstrumente	7.524	25.809
Treibstoffpreissicherungsinstrumente	10.565	–
Zinssicherungsinstrumente	5.763	10.637
	<b>23.852</b>	<b>36.446</b>

Mit dem Verkauf der Hapag-Lloyd Kreuzfahrten GmbH wurde die Bewertungseinheit der Treibstoffpreissicherungen aufgelöst.

## Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

### (16) Umsatzerlöse nach geografischen Regionen

#### Umsatzerlöse nach geografischen Regionen

Tsd. €	<b>1.10.2019 – 30.9.2020</b>	1.10.2018 – 30.9.2019
Deutschland	22.514	64.455
davon mit verbundenen Unternehmen	18.404	59.649
EU (ohne Deutschland)	15.111	71.977
davon mit verbundenen Unternehmen	14.950	71.761
übrige Länder	1.434	4.552
	<b>39.059</b>	<b>140.984</b>

Der Rückgang der Umsatzerlöse ist im Wesentlichen auf gesunkene Umsatzerlöse aus Lizenzgebühren zurückzuführen.

### (17) Sonstige betriebliche Erträge

#### Sonstige betriebliche Erträge

Tsd. €	<b>1.10.2019 – 30.9.2020</b>	1.10.2018 – 30.9.2019
Auflösung von Sonderposten mit Rücklageanteil	1	1
Übrige sonstige betriebliche Erträge	750.272	249.427
	<b>750.273</b>	<b>249.428</b>

Der Anstieg der sonstigen betrieblichen Erträge resultiert im Wesentlichen aus Erträgen aus dem Verkauf von Beteiligungen. Im Juli 2020 wurden die Anteile der Hapag-Lloyd Kreuzfahrten GmbH an die TUI Cruises GmbH veräußert.

Weiterhin umfassen die übrigen sonstigen betrieblichen Erträge insbesondere Erträge aus Kursgewinnen in Höhe von 180,5 Mio. € (Vorjahr 81,0 Mio. €), denen unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen Kursverluste in Höhe von 178,3 Mio. € (Vorjahr 83,9 Mio. €) gegenüberstehen.

Zusätzlich betrifft diese Position Erträge aus konzerninternen Weiterbelastungen in Höhe von 46,1 Mio. € (Vorjahr 110,1 Mio. €).

Darüber hinaus sind in den übrigen sonstigen betrieblichen Erträgen neben Gewinnen aus Anlagenverkäufen, Erstattungsansprüchen sowie Zuschreibungen auf Finanzanlagen unter anderem Erträge aus der Auflösung nicht mehr benötigter Rückstellungen enthalten.

**(18) Materialaufwand**

<b>Materialaufwand</b>		
Tsd. €	<b>1.10.2019– 30.9.2020</b>	1.10.2018– 30.9.2019
Aufwendungen für bezogene Leistungen	13.796	8.691

**(19) Personalaufwand**

<b>Personalaufwand</b>		
Tsd. €	<b>1.10.2019– 30.9.2020</b>	1.10.2018– 30.9.2019
Löhne und Gehälter	35.292	35.481
Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	10.020	11.028
davon für Altersversorgung	5.831	7.119
	<b>45.312</b>	<b>46.509</b>

Die Aufwendungen für Altersversorgung haben sich im Wesentlichen aufgrund von Veränderungen der Pensionsrückstellungen verringert. Die Löhne und Gehälter sind im Vergleich zum Vorjahr konstant.

**(20) Abschreibungen**

<b>Abschreibungen</b>		
Tsd. €	<b>1.10.2019– 30.9.2020</b>	1.10.2018– 30.9.2019
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.086	2.002

**(21) Sonstige betriebliche Aufwendungen**

<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>		
Tsd. €	<b>1.10.2019– 30.9.2020</b>	1.10.2018– 30.9.2019
Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	455.717	488.970

Der Posten umfasst insbesondere Aufwendungen aus Kursverlusten in Höhe von 178,3 Mio. € (Vorjahr 83,9 Mio. €), denen unter den sonstigen betrieblichen Erträgen Kursgewinne in Höhe von 180,5 Mio. € (Vorjahr 81,0 Mio. €) gegenüberstehen.

Weiterhin beinhaltet diese Position Aufwendungen aus konzerninternen Verrechnungen in Höhe von 22,8 Mio. € (Vorjahr 85,3 Mio. €), denen Erträge aus der Weiterbelastung an andere Konzernunternehmen gegenüberstehen, die in den sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen werden.

Der Rückgang der sonstigen betrieblichen Aufwendungen ist auch durch den Rückgang von Abschreibungen auf Forderungen gegen verbundene Unternehmen geprägt. Insgesamt wurden Abschreibungen in Höhe von insgesamt 109,0 Mio. € (Vorjahr 202,6 Mio. €) erfasst.

Darüber hinaus sind insbesondere Aufwendungen für den Finanz- und Geldverkehr, Gebühren, Dienstleistungen, Honorare und sonstige Verwaltungskosten angefallen.

## (22) Beteiligungsergebnis

<b>Beteiligungsergebnis</b>		
Tsd. €	<b>1.10.2019 – 30.9.2020</b>	1.10.2018 – 30.9.2019
Erträge aus Beteiligungen	3.432	198.559
davon aus verbundenen Unternehmen	–	8.082
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	75.822	132.912
davon aus verbundenen Unternehmen	75.822	132.912
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–1.063.996	–93.783
davon an verbundene Unternehmen	–1.063.996	–93.783
	<b>–984.742</b>	<b>237.688</b>

Der Rückgang des Beteiligungsergebnisses ist im Wesentlichen auf den Rückgang der Erträge aus Beteiligungen bei gleichzeitigem Anstieg der Aufwendungen aus Verlustübernahmen zurückzuführen. In den Erträgen aus Gewinnabführungsverträgen sind dem Zentralbereich zuzurechnende Gesellschaften enthalten. Die Aufwendungen aus Verlustübernahmen betreffen hauptsächlich die Leibniz-Service GmbH sowie Hotelgesellschaften und Gesellschaften, die dem Zentralbereich zuzurechnen sind.

## (23) Abschreibungen auf Finanzanlagen

Im Geschäftsjahr wurden Abschreibungen auf Finanzanlagen in Höhe von 1.556,8 Mio. € vorgenommen (Vorjahr 40,6 Mio. €). Die Abschreibungen enthalten Abschreibungen auf Anteile an verbundenen Unternehmen in Höhe von 1.476,1 Mio. €. Die Abschreibungen entfallen im Wesentlichen auf Tochtergesellschaften aus dem Veranstalterbereich sowie in geringerem Umfang auf Hotelbeteiligungen.



**(24) Zinsergebnis****Zinsergebnis**

Tsd. €	<b>1.10.2019– 30.9.2020</b>	1.10.2018– 30.9.2019
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	20.776	14.679
davon aus verbundenen Unternehmen	20.776	14.679
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	96.544	41.524
davon aus verbundenen Unternehmen	93.978	38.813
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–116.019	–56.376
davon an verbundene Unternehmen	–5.155	–12.534
	<b>1.301</b>	<b>–173</b>

Das Zinsergebnis ist im Vorjahresvergleich gestiegen. Der Anstieg der Zinsen und ähnlichen Aufwendungen resultiert aus der Aufstockung der syndizierten Kreditfazilität der TUI AG. Dieser Anstieg wird durch die Erhöhung der Zinsen und ähnliche Erträge sowie gestiegene Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens im Zinsergebnis nahezu kompensiert.

In den Zinsaufwendungen sind Aufwendungen aus der Aufzinsung von Pensions- und längerfristigen übrigen Rückstellungen in Höhe von insgesamt 15,4 Mio. € (Vorjahr 18,6 Mio. €) enthalten. Darin werden Zinserträge in Höhe von 2,5 Mio. € (Vorjahr 2,1 Mio. €) aus den als Deckungsvermögen dienenden Rückdeckungsversicherungen verrechnet.

**(25) Steuern****Steuern**

Tsd. €	<b>1.10.2019– 30.9.2020</b>	1.10.2018– 30.9.2019
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.768	–73.722
Sonstige Steuern	2.056	–5.123
	<b>3.824</b>	<b>–78.845</b>

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag sowie sonstige Steuern resultieren im Wesentlichen aus der turnusmäßigen Neubewertung von Rückstellungen sowie Nachzahlungen für inländische Ertrag- und Verkehrssteuern für Vorjahre.

Latente Steuern sind im Ertragsteueraufwand nicht enthalten. Aus Forderungen und immateriellen Vermögensgegenständen resultiert zunächst eine latente Steuerbelastung, die aber in voller Höhe mit latenten Steuern aus sonstigen Rückstellungen und Pensionsrückstellungen verrechnet wird. Über den Saldierungsbereich hinausgehende aktive Steuerlatenzen aus diesen Bereichen werden in Übereinstimmung mit dem Aktivierungswahlrecht des § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB nicht angesetzt.

**PERIODENFREMDE AUFWENDUNGEN UND ERTRÄGE**

Erträge in Höhe von 520,1 Mio. € bzw. Aufwendungen von 71,6 Mio. € sind anderen Geschäftsjahren zuzuordnen; sie sind in den sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen enthalten.

Die periodenfremden Erträge betreffen insbesondere Erträge aus der Veräußerung von Finanzanlagen, Erträge aus konzerninternen Verrechnungen für Vorjahre sowie Erträge aus der Auflösung nicht benötigter Rückstellungen und Zuschreibungen auf Finanzanlagen.

Die periodenfremden Aufwendungen betreffen im Wesentlichen Wertberichtigungen auf Forderungen sowie Nachbelastungen für konzerninterne Verrechnungen und Steuern.

## Sonstige Erläuterungen

### Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die TUI hat sich mit der Unifirm Ltd., einem Bankenkonsortium, der KfW und dem Wirtschaftsstabilisierungsfonds (WSF) auf ein weiteres Finanzierungspaket in Höhe von 1,8 Mrd. € geeinigt. Dazu wurde am 2. Dezember 2020 ein entsprechendes Term sheet unterzeichnet. Die rechtlich bindenden Verträge zu den einzelnen Komponenten des Term sheet waren zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Berichts noch nicht unterschrieben. Zudem steht insbesondere noch eine Genehmigung der EU zu Teilen des Pakets aus. Die Maßnahmen betreffen sowohl die Bereitstellung von Eigen- als auch Fremdkapital. Zu weiteren Einzelheiten verweisen wir auf den Abschnitt „Risikobericht“ des zusammengefassten Lageberichts.

### Unterschiedsbetrag i.S.d. § 253 Abs. 6 HGB

Der einer Ausschüttungssperre unterliegende Unterschiedsbetrag gem. § 253 Abs. 6 HGB beträgt im Geschäftsjahr 15,3 Mio. € (Vorjahr 15,7 Mio. €).

### Nahestehende Personen

Im Geschäftsjahr bestehen keine wesentlichen Geschäftsbeziehungen mit nahestehenden Personen, die nicht zu marktüblichen Konditionen abgeschlossen wurden.

### Mitarbeiter

Die durchschnittliche Mitarbeiterzahl des Geschäftsjahres beträgt 295 (Vorjahr 295), darunter 24 leitende Angestellte (Vorjahr 24). Auszubildende sind in der Angabe nicht enthalten.

### Bezüge ehemaliger Mitglieder des Vorstands und ihrer Hinterbliebenen

Frühere Mitglieder des Vorstands und ihre Hinterbliebenen bezogen für das Geschäftsjahr insgesamt 6,1 Mio. € (Vorjahr 6,0 Mio. €). Pensionsverpflichtungen gegenüber diesem Personenkreis sind mit insgesamt 69,7 Mio. € (Vorjahr 70,8 Mio. €) zurückgestellt.

Hinsichtlich der individualisierten Angaben und weiteren Einzelheiten zum Vergütungssystem wird auf den Vergütungsbericht im Lagebericht verwiesen.

## Gesamthonorar Abschlussprüfer

Der Jahresabschluss der TUI AG wird von der Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Für die im Geschäftsjahr 2020 erbrachten Dienstleistungen des Abschlussprüfers sind insgesamt Aufwendungen in der folgenden Zusammenfassung erfasst worden:

### Dienstleistungen des Konzernabschlussprüfers

Mio. €	2020	2019
Abschlussprüfungen für die TUI AG und Tochtergesellschaften im Inland	3,3	3,2
<b>Abschlussprüfungsleistungen</b>	<b>3,3</b>	<b>3,2</b>
Prüferische Durchsicht von Zwischenabschlüssen	0,8	1,6
Sonstige Bestätigungsleistungen (im Wesentlichen im Zusammenhang mit Comfort Letters)	0,5	0,1
<b>Sonstige Bestätigungsleistungen</b>	<b>1,3</b>	<b>1,7</b>
<b>Gesamt</b>	<b>4,6</b>	<b>4,9</b>

## Konzernzugehörigkeit

Die TUI AG stellt als Mutterunternehmen des TUI AG Konzerns den Konzernabschluss für den größten und kleinsten Kreis von Unternehmen nach § 315e HGB nach den internationalen Rechnungslegungsvorschriften (IFRS) auf. Konzernabschluss und Konzernlagebericht der TUI AG werden nach § 325 HGB beim Betreiber des Bundesanzeigers elektronisch eingereicht und dort bekannt gemacht. Sie sind im Internet unter [www.bundesanzeiger.de](http://www.bundesanzeiger.de) sowie unter [www.unternehmensregister.de](http://www.unternehmensregister.de) unter den Stichworten TUI AG/TUI Aktiengesellschaft erhältlich. Ferner werden sie unter [www.tui-group.com/de](http://www.tui-group.com/de) veröffentlicht.

## Aktionärsstruktur

Die TUI AG hat im Geschäftsjahr 2020 bzw. in den Vorjahren Meldungen gemäß § 33 Abs. 1 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) zu Veränderungen hinsichtlich der von Dritten gehaltenen Stimmrechtsanteile am Aktienkapital erhalten und gemäß § 40 Abs. 1 Satz 1 WpHG veröffentlicht und an das Unternehmensregister übermittelt. Im Folgenden werden Meldungen in verkürzter Form wiedergegeben, die zum 30. September 2020 noch Gültigkeit haben.

→ Weitere Detailinformationen sind auf der Internetseite des Unternehmens veröffentlicht ([www.tuigroup.com](http://www.tuigroup.com)).

### KN-HOLDING LIMITED LIABILITY COMPANY / UNIFIRM LIMITED

Die KN-Holding Limited Liability Company, Cherepovets, Russland, hat uns mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der TUI AG am 20. Juni 2019 die Schwelle von 20 % überschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 24,99 % (146.963.612 Stimmrechte) betrug. Sämtliche Stimmrechte wurden ihr gemäß § 34 WpHG über die Unifirm Limited, Nicosia, Cyprus, zugerechnet. In diesem Zusammenhang hat Alexey A. Mordashov, Russland, uns mitgeteilt, dass sein Stimmrechtsanteil an der TUI AG am 20. Juni 2019 den Schwellenwert von 20 % unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 0,00 % (0 Stimmrechte) betrug.

### LUIS RIU UND CARMEN RIU

Luis Riu und Carmen Riu, jeweils Spanien, haben uns mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der TUI AG am 11. Dezember 2014 jeweils den Schwellenwert von 5 % unterschritten hat und nun jeweils 3,72 % (19.854.616 Stimmrechte) beträgt. Diese 3,72 % wurden jedem der beiden aufgrund gemeinsam ausgeübter Kontrolle über die RIU HOTELS S.A. und die SARA-NJA S.L., jeweils Playa de Palma, Mallorca, Spanien, gemäß § 34 WpHG zugerechnet (bei den jeweils zugerechneten Stimmrechtsanteilen handelt es sich um dieselbe Beteiligung).

**DH DEUTSCHE HOLDINGS LIMITED**

Die DH Deutsche Holdings Limited hat uns mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der TUI AG am 7. April 2020 den Schwellenwert von 5% überschritten hat und nun 5,1% (30.040.050 Stimmrechte) beträgt. Sämtliche Stimmrechte wurden ihr gemäß § 34 WpHG zugerechnet.

Die DH Deutsche Holdings Limited wird indirekt über die Lawson International Investments Ltd. von Hamed El Chiaty kontrolliert.

**STANDARD LIFE ABERDEEN PLC**

Die Standard Life Aberdeen Plc, Edinburgh, UK, hat uns mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der TUI AG am 7. April 2020 die Schwelle von 3% unterschritten hat und zu diesem Zeitpunkt 2,95% (17.350.687 Stimmrechte) betrug. Sämtliche Stimmrechte wurden ihr gemäß § 34 WpHG zugerechnet. Außerdem teilte uns die Standard Life Aberdeen Plc mit, am 7. April 2020 Inhaberin von Instrumenten (Wertpapierleihe) gemäß § 38 Abs. 1 Nr. 1 WpHG über einem Stimmrechtsanteil in Höhe von 0,05% (300.000 Stimmrechte) gewesen zu sein. In Summe wurde uns damit ein Stimmrechtsanteil in Höhe von 2,995% mitgeteilt.

**BLACKROCK, INC.**

Die BlackRock, Inc., Wilmington, DE, USA, hat uns mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der TUI AG am 29. Mai 2020 0,78% (4.593.264 Stimmrechte) betrug. Sämtliche Stimmrechte wurden ihr gemäß § 34 WpHG zugerechnet. Außerdem teilte uns die BlackRock, Inc., mit, am 29. Mai 2020 Inhaberin von Instrumenten (Wertpapierleihe) gemäß § 38 Abs. 1 Nr. 1 WpHG über einem Stimmrechtsanteil in Höhe von 3,21% (18.910.048 Stimmrechte) sowie von Instrumenten (Contract for Difference) gemäß § 38 Abs. 1 Nr. 2 WpHG über einen Stimmrechtsanteil in Höhe von 0,004% (25.042 Stimmrechte) gewesen zu sein. In Summe wurde uns damit ein Stimmrechtsanteil in Höhe von 3,99% mitgeteilt.

➔ *Weitere Detailinformationen sind auf der Internetseite der TUI AG veröffentlicht ([www.tuigroup.com](http://www.tuigroup.com)).*

## Aufstellung des Anteilsbesitzes des TUI Konzerns gemäß § 285 Nr. 11, Nr. 11a und Nr. 11b HGB

Firma	Land	Kapital- anteil in %	Eigen- kapital in Tsd.	Jahres- ergebnis Währung in Tsd.
<b>Konsolidierte verbundene Unternehmen</b>				
<b>Touristik</b>				
Absolut Holding Limited, Qormi	Malta	99,9	6.257,9	6.005 EUR
Acampora Travel S.r.l., Sorrent	Italien	100	3.112,4	1.620,3 EUR
Adehy Limited, Dublin	Irland	100	2.133,4	-40,5 EUR
Advent Insurance PCC Limited (Absolut Cell), Qormi	Malta	100	12.689,8	1.427,5 EUR
Africa Focus Tours Namibia (Proprietary) Limited, Windhuk	Namibia	100	9.451,9	6.179,1 NAD
Antwun S.A., Clémency	Luxemburg	100	3.478,5	-33,9 EUR
ATC African Travel Concept Proprietary Limited, Kapstadt	Südafrika	50,1	39.543,5	23.461,8 ZAR
ATC-Meetings and Conferences Proprietary Limited, Kapstadt	Südafrika	100	26,9	41 ZAR
B.D.S Destination Services Tours, Kairo	Ägypten	100	-116,4	0 EGP
BU RIUSA II EOOD, Sofia	Bulgarien	100	15	0 BGN
Cabotel-Hotelaria e Turismo Lda., Santiago	Kap Verde	100	29.202.077	3.438.655 CVE
Cassata Travel s.r.l., Cefalù (Palermo)	Italien	66	287,9	167,5 EUR
Cel Obert SL, Sant Joan de Caselles	Andorra	100	2.636	178 EUR
Chaves Hotel & Investimentos S.A., Sal-Rei, Boa Vista Island	Kap Verde	100	2.054.220,2	0 CVE
Citirama Ltd., Quatre Bornes	Mauritius	100	28.554,4	7.253,6 MUR
Club Hotel CV SA, Santa Maria	Kap Verde	100	619.338,4	-530.611,8 CVE
Club Hôtel Management Tunisia SARL, Djerba	Tunesien	100	-8.054,1	-3.279,4 TND
Cruisetour AG, Zürich	Schweiz	100	2.076,9	903,7 CHF
Crystal Holidays, Inc, Wilmington (Delaware)	Vereinigte Staaten von Amerika	100	134,4	-0,8 USD
Daidalos Hotel- und Touristikunternehmen A.E., Athen	Griechenland	89,8	14.769,1	1.938,6 EUR
Darecko S.A., Clémency	Luxemburg	100	5.847,6	-49,3 EUR
Destination Services Morocco SA, Agadir	Marokko	100	13.449,4	-1.021,3 MAD
Destination Services Singapore Pte Limited, Singapur	Singapur	100	29.292,8	-118,7 SGD
Egyptian Germany Co. for Hotels Limited, Kairo	Ägypten	66,6	556,5	481,5 EGP
Elena SL, Palma de Mallorca	Spanien	100	5.096,4	0 EUR
Entreprises Hotelières et Touristiques PALADIEN Lena Mary A.E., Argolis	Griechenland	100	9.166,3	103,4 EUR
ETA Turizm Yatirim ve Isletmeleri A.S., Ankara <sup>4</sup>	Türkei	100	173.668,7	19.858,5 TRY
Evre Grup Turizm Yatirim A.Ş., Ankara	Türkei	100	17.517,2	-24 TRY
Explorers Travel Club Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	1.884,2	-105,3 GBP
Faberest S.r.l., Verona <sup>4</sup>	Italien	100	134,4	59,7 EUR
First Choice (Turkey) Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	5.048	22,6 EUR
First Choice Holiday Hypermarkets Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	0	0 GBP
First Choice Holidays & Flights Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	490	485 GBP
First Choice Land (Ireland) Limited, Dublin	Irland	100	0	0 EUR
First Choice Travel Shops Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	0	0 GBP
FIRST Reisebüro Güttler GmbH & Co. KG, Dormagen	Deutschland	75,1	51,1	<sup>2</sup> EUR
FIRST Travel GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	25,6	0 EUR
flyloco GmbH, Rastatt <sup>1</sup>	Deutschland	100	102,3	0 EUR
Follow Coordinate Hotels Portugal Unipessoal Lda, Albufeira	Portugal	100	2.811,9	768,2 EUR
Fritidsresor Tours & Travels India Pvt Ltd, Bardez, Goa	Indien	100	-215,6	-66,4 INR
GBH Turizm Sanayi Isletmecilik ve Ticaret A.Ş., Istanbul	Türkei	100	23.877,8	14.795 TRY



Firma	Land	Kapital- anteil in %	Eigen- kapital in Tsd.	Jahres- ergebnis Währung in Tsd.
GEAFOND Número Dos Fuerteventura S.A., Las Palmas, Gran Canaria	Spanien	100	1.392,5	-2,2 EUR
GEAFOND Número Uno Lanzarote S.A., Las Palmas, Gran Canaria	Spanien	100	3.467	220 EUR
Gemma Limited, Unguja	Tansania	100	14.039.710	-361.845 TZS
German Tur Turizm Ticaret A.Ş., Izmir	Türkei	100	-55.433,8	-47.542,9 TRY
Groupement Touristique International SAS, Lille	Frankreich	100	2.154,3	-394,2 EUR
Gulliver Travel d.o.o., Dubrovnik	Kroatien	100	34.038	10.342 HRK
Hannibal Tourisme et Culture SA, Tunis	Tunesien	100	99,3	105,3 TND
Hapag-Lloyd Reisebüro Hagen GmbH & Co. KG, Hannover	Deutschland	70	100	<sup>2</sup> EUR
Hellenic EFS Hotel Management E.P.E., Athen	Griechenland	100	6.303,9	1.776,5 EUR
Holiday Center S.A., Cala Serena/Cala d'Or	Spanien	100	22.080	3.162,6 EUR
Holidays Services S.A., Agadir	Marokko	100	29.727,2	6.689,9 MAD
Iberotel International A.S., Antalya	Türkei	100	17.999,2	-25.074,9 TRY
Iberotel Otelcilik A.Ş., Istanbul	Türkei	100	22.384,2	-5.639,3 TRY
Inter Hotel SARL, Tunis	Tunesien	100	-60.293,4	0 TND
Intercruises Shoreside & Port Services Canada, Inc., Quebec	Kanada	100	4.716,8	-170 CAD
Intercruises Shoreside & Port Services Pty Limited, Sydney	Australien	100	6.345,5	1.139 AUD
Intercruises Shoreside & Port Services Sam, Monaco	Monaco	100	273,8	82,6 EUR
Intercruises Shoreside & Port Services SARL, Paris	Frankreich	100	683,6	11,3 EUR
Intercruises Shoreside & Port Services, Inc., State of Delaware	Vereinigte Staaten von Amerika	100	823	-1.710,8 USD
Itaria Limited, Nikosia	Zypern	100	-368,8	-43,4 EUR
Jandia Playa S.A., Morro Jable/Fuerteventura	Spanien	100	79.036,5	6.870,1 EUR
Kurt Safari Proprietary Limited, White River – Mpumalanga	Südafrika	51	6.443,9	3.488,5 ZAR
Kybele Turizm Yatırım San. Ve Tic. A.Ş., Istanbul <sup>7</sup>	Türkei	100		
Label Tour EURL, Levallois Perret	Frankreich	100	1.240,1	84,9 EUR
Last-Minute-Restplatzreisen GmbH, Rastatt <sup>1</sup>	Deutschland	100	27,4	0 EUR
Le Passage to India Tours and Travels Pvt Ltd, New Delhi	Indien	91	226.820,8	38.976,3 INR
Lima Tours S.A.C., Lima	Peru	100	71.318	-1.315 PEN
Lodges & Mountain Hotels SARL, Notre Dame de Bellecombe, Savoie	Frankreich	100	-5.248,1	-444,7 EUR
l'tur GmbH, Rastatt <sup>1</sup>	Deutschland	100	758,5	0 EUR
L'TUR Suisse AG, Dübendorf/ZH	Schweiz	99,5	268,1	113,3 CHF
Lunn Poly Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	0	0 GBP
Luso Ds – Agência de Viagens Unipessoal Lda, Faro	Portugal	100	2.659	254,7 EUR
Magic Hotels SA, Tunis	Tunesien	100	-16.880,5	-9.195,7 TND
MAGIC LIFE Assets GmbH, Wien	Österreich	100	9.583,4	9.754,5 EUR
Magic Life Egypt for Hotels LLC, Sharm el Sheikh	Ägypten	100	-211.730,7	-96.167,3 EGP
Magic Tourism International S.A., Tunis	Tunesien	100	40,1	-3,4 TND
Manahe Ltd., Quatre Bornes	Mauritius	51	102.803,5	26.188,9 MUR
Marella Cruises Limited, Luton <sup>7</sup>	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100		
Medico Flugreisen GmbH, Rastatt <sup>1</sup>	Deutschland	100	127,8	0 EUR
Meetings & Events International Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	2.571,5	-438,7 GBP
Meetings & Events Spain S.L.U., Palma de Mallorca	Spanien	100	-68	-352 EUR
Meetings & Events UK Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	-1.574,1	348,4 GBP
Morvik EURL, Bourg Saint Maurice <sup>5</sup>	Frankreich	100	-1.701,7	-88 EUR
Musement S.p.A., Mailand <sup>4</sup>	Italien	100	-4.444,2	-10.210,3 EUR

Firma	Land	Kapital- anteil in %	Eigen- kapital in Tsd.	Jahres- ergebnis Währung in Tsd.
MX RIUSA II S.A. de C.V., Cabo San Lucas	Mexiko	100	7.420.339,3	862.961,8 MXN
Nazar Nordic AB, Malmö	Schweden	100	61.061,7	-154,9 SEK
Nordotel S.A., San Bartolomé de Tirajana	Spanien	100	93.600,5	1.524,9 EUR
Nouvelles Frontières Senegal S.R.L., Dakar	Senegal	100	930.536,3	124.900,8 XOF
Nungwi Limited, Sansibar	Tansania	100	60.209.232,9	763.808,9 TZS
Ocean College LLC, Sharm el Sheikh	Ägypten	100	10.334,3	-2.694,8 EGP
Ocean Ventures for Hotels and Tourism Services SAE, Sharm el Sheikh	Ägypten	98	-6.045,4	0 EGP
Pacific World (Beijing) Travel Agency Co., Ltd., Peking	China	100	-1.856,1	-913 CNY
Pacific World (Shanghai) Travel Agency Co. Limited, Shanghai	China	100	14.376,2	1.419,6 CNY
Pacific World Destination East Sdn. Bhd., Penang	Malaysia	65	48.013,7	2.617,5 MYR
Pacific World Meetings & Events (Thailand) Limited, Bangkok <sup>6</sup>	Thailand	49	-21.088,5	-21.120 THB
Pacific World Meetings & Events Hellas Travel Limited, Athen	Griechenland	100	-9,6	-5,9 EUR
Pacific World Meetings & Events Hong Kong, Limited, Hongkong	Hongkong	100	8.427,6	-1.131,3 HKD
Pacific World Meetings & Events SAM, Monaco	Monaco	100	99,6	-257,3 EUR
Pacific World Meetings & Events Singapore Pte. Ltd, Singapur	Singapur	100	4.966	-103,7 SGD
Pacific World Meetings and Events France SARL, Nizza	Frankreich	100	232,9	-238,4 EUR
Pacific World Travel Services Company Limited, Ho Chi Minh City	Vietnam	90	22.932.926,5	9.678.630,4 VND
Papirüs Otelcilik Yatırım Turizm Seyahat İnşaat Ticaret A.Ş., Antalya	Türkei	100	22.712,1	2.455,8 EUR
Paradise Hotel Management Company LLC, Kairo	Ägypten	100	641,1	54,3 EGP
PATS N.V., Oostende	Belgien	100	832,2	1,3 EUR
Professor Kohts Vei 108 AS, Stabekk	Norwegen	100	23.502,1	25.279,2 NOK
Promociones y Edificaciones Chiclana S.A., Palma de Mallorca	Spanien	100	2.727	112,3 EUR
PT. Pacific World Nusantara, Bali	Indonesien	100	17.695.395	-1.022.621,1 IDR
RC Clubhotel Cyprus Limited, Limassol	Zypern	100	-2,8	-4,1 EUR
RCHM S.A.S., Agadir	Marokko	100	7.449,6	16.962,9 MAD
Rideway Investments Limited, London	Vereinigtes Königreich			
Riu Jamaicotel Ltd., Negril	Großbritannien und Nordirland	100	-6,3	0 GBP
Riu Le Morne Ltd, Port Louis	Jamaika	100	21.772.687,3	4.675.644,7 JMD
RIUSA II S.A., Palma de Mallorca <sup>6</sup>	Mauritius	100	2.107.689,8	103.410,1 JMD
RIUSA NED B.V., Amsterdam	Spanien	50	928.248	148.233 EUR
Robinson Austria Clubhotel GmbH, Villach-Landskron	Niederlande	100	179.567,4	648,8 USD
Robinson Club GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Österreich	100	12.737,2	319,4 EUR
Robinson Club Italia S.p.A., Marina di Ugento	Deutschland	100	30.658,5	0 EUR
Robinson Club Maldives Private Limited, Malé	Italien	100	20.162,9	1.032,3 EUR
Robinson Clubhotel Turizm Ltd. Sti., Istanbul	Malediven	100	-19.358,4	-5.093,9 USD
Robinson Hoteles España S.A., Cala d'Or	Türkei	100	104.649,4	37.587,5 TRY
Robinson Hotels Portugal S.A., Vila Nova de Cacela	Spanien	100	3.183,5	399,4 EUR
Robinson Otelcilik A.Ş., Istanbul	Portugal	67	12.293,4	1.507,2 EUR
Santa Maria Hotels SA, Santa Maria	Türkei	100	50.469,2	17.316,2 TRY
SERAC Travel GmbH, Zermatt	Kap Verde	100	0	CVE
Silversun Monitor Proprietary Limited, Kapstadt	Schweiz	100	46,2	-3,1 CHF
Skymead Leasing Limited, Luton	Südafrika	85	-83,4	-1.227,5 ZAR
Société d'Exploitation du Paladien Marrakech SA, Marrakesch	Vereinigtes Königreich			
Société d'Investissement Aérien S.A., Casablanca	Großbritannien und Nordirland	100	0	0 GBP
Société d'Investissement et d'Exploration du Paladien de Calcatoggio (SIEPAC), Montreuil	Marokko	100	-111,8	0 EUR
	Marokko	100	37.896,4	59.319,9 MAD
	Frankreich	100	3.514,5	179,5 EUR

Firma	Land	Kapital- anteil in %	Eigen- kapital in Tsd.	Jahres- ergebnis Währung in Tsd.
Société d'investissement hotelier Almoravides S.A., Marrakesch	Marokko	100	-62.158,6	-19.195,1 MAD
Société Marocaine pour le Developpement des Transports Touristiques S.A., Agadir	Marokko	100	18.641	3.820,8 MAD
Sons of South Sinai for Tourism Services and Supplies SAE, Sharm el Sheikh	Ägypten	84,1	-1.684,6	0 EGP
Specialist Holidays, Inc., Mississauga, Ontario	Kanada	100	745,8	-142,4 CAD
Stella Polaris Creta A.E., Heraklion	Griechenland	100	13.655,7	-108,4 EUR
STIVA RII Ltd., Dublin	Irland	100	10.836,9	1.427,4 USD
Summer Times International Ltd., Quatre Bornes	Mauritius	100	0	0 MUR
Summer Times Ltd., Quatre Bornes	Mauritius	100	1.591,9	1.237,1 MUR
	Vereinigtes Königreich			
Sunshine Cruises Limited, Luton	Großbritannien und Nordirland	100	3.978	-113 GBP
Tantur Turizm Seyahat A.Ş., Istanbul	Türkei	100	207.665,1	72.192,1 TRY
TdC Agricoltura Società agricola a r.l., Florenz	Italien	100	228,7	-698,2 EUR
Tec4Jets NV, Zaventem	Belgien	100	7.996,4	139,4 EUR
Tenuta di Castelfalfi S.p.A., Florenz	Italien	100	27.365,6	-9.491,6 EUR
Thomson Reisen GmbH, St. Johann	Österreich	100	-1.169,6	29,1 EUR
	Vereinigtes Königreich			
Thomson Travel Group (Holdings) Limited, Luton	Großbritannien und Nordirland	100	11.068	-111 GBP
TICS GmbH Touristische Internet und Call Center Services, Rastatt <sup>1</sup>	Deutschland	100	25	0 EUR
TLT Reisebüro GmbH, Hannover <sup>4</sup>	Deutschland	100	10.513,3	-6,3 EUR
TLT Urlaubsreisen GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	27,1	0 EUR
Transfar – Agencia de Viagens e Turismo Lda., Faro	Portugal	100	25.231,7	647,9 EUR
	Vereinigtes Königreich			
Travel Choice Limited, Luton	Großbritannien und Nordirland	100	33.538,7	0 GBP
Travel Guide With Offline Maps B.V., Amsterdam	Niederlande	100	1.280,4	-89,1 EUR
TT Hotels Italia S.R.L., Rom	Italien	100	-598,4	-413,2 EUR
TT Hotels Turkey Otel Hizmetleri Turizm ve ticaret A.Ş., Antalya	Türkei	100	801.292,5	31.690,2 TRY
TUI (Suisse) AG, Zürich	Schweiz	100	31.371,7	7.060,5 CHF
TUI 4 U GmbH, Bremen <sup>1</sup>	Deutschland	100	153,4	0 EUR
TUI Airlines Belgium N.V., Oostende	Belgien	100	-31.164,9	-74.559,5 EUR
TUI Airlines Nederland B.V., Rijswijk	Niederlande	100	31.423	-12.192 EUR
	Vereinigtes Königreich			
TUI Airways Limited, Luton	Großbritannien und Nordirland	100	766.000	-5.000 GBP
TUI aqtv GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	197,7	0 EUR
TUI Austria Holding GmbH, Wien	Österreich	100	56.657,2	1.480,3 EUR
TUI Belgium NV, Oostende	Belgien	100	320.365,3	15.694,6 EUR
TUI Belgium Real Estate N.V., Brüssel	Belgien	100	8.477,5	838,4 EUR
TUI Belgium Retail N.V., Zaventem	Belgien	100	38.682,3	8.673,1 EUR
TUI BLUE AT GmbH, Schladming	Österreich	100	11.715,9	-375,8 EUR
TUI Bulgaria EOOD, Varna	Bulgarien	100	7.296	-380 BGN
TUI Curaçao N.V., Curaçao	Land Curaçao	100	1.160,8	269,5 ANG
TUI Customer Operations GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	85,2	0 EUR
TUI Cyprus Limited, Nikosia	Zypern	100	10.638,5	-3.098 EUR
TUI Danmark A/S, Kopenhagen	Dänemark	100	85.222	-3.806 DKK
TUI Destination Experiences Costa Rica SA, San José	Costa Rica	100	1.839.479,3	323.473,6 CRC
TUI Destination Services Cyprus, Nikosia	Zypern	100	1.203,8	<sup>2</sup> EUR
TUI Deutschland GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	66.643,3	0 EUR
TUI Dominicana SAS, Higüey	Dominikanische Republik	100	302.785,2	102.611,3 DOP

Firma	Land	Kapital- anteil in %	Eigen- kapital in Tsd.	Jahres- ergebnis Währung in Tsd.
TUI DS USA, Inc, Wilmington (Delaware)	Vereinigte Staaten von Amerika	100	152,9	139,7 USD
TUI España Turismo SL, Palma de Mallorca	Spanien	100	77.162.000	5.320 EUR
TUI Finland Oy Ab, Helsinki	Finnland	100	12.381,2	621,7 EUR
TUI France SA, Nanterre	Frankreich	100	-269.101,4	-115.368,7 EUR
TUI Hellas Travel Tourism and Airlines A.E., Athen	Griechenland	100	10.582,3	-1.172,1 EUR
TUI Holding Spain S.L., Palma de Mallorca	Spanien	100	78.701	6.236 EUR
TUI Hotel Betriebsgesellschaft mbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	25	0 EUR
	Vereinigtes Königreich			
TUI Ireland Limited, Luton	Großbritannien und Nordirland	100	19.463	3.548 GBP
TUI Italia S.r.l., Fidenza	Italien	100	799,5	-4.689,4 EUR
TUI Jamaica Limited, Montego Bay	Jamaika	100	470,8	196,1 USD
TUI Magic Life GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	25	0 EUR
TUI Malta Limited, Pieta	Malta	100	297,7	-240,2 EUR
TUI Mexicana SA de CV, Mexico	Mexiko	100	160.179,8	52.443,1 MXN
TUI Nederland Holding N.V., Rijswijk	Niederlande	100	121.672	-7.458 EUR
TUI Nederland N.V., Rijswijk	Niederlande	100	72.498	4.601 EUR
TUI Nordic Holding AB, Stockholm	Schweden	100	4.068.196	3 SEK
TUI Norge AS, Stabekk	Norwegen	100	123.580	14.378,8 NOK
	Vereinigtes Königreich			
TUI Northern Europe Limited, Luton	Großbritannien und Nordirland	100	25.000	12.000 GBP
TUI Norway Holding AS, Stabekk	Norwegen	100	812.890,3	13.938,5 NOK
TUI Österreich GmbH, Wien	Österreich	100	14.083	1.598,2 EUR
	Vereinigtes Königreich			
TUI Pension Scheme (UK) Limited, Luton	Großbritannien und Nordirland	100	0	0 GBP
TUI Poland Dystrybuca Sp. z o.o., Warschau	Polen	100	30.846,8	22.737,9 PLN
TUI Poland Sp. z o.o., Warschau	Polen	100	36.169,6	11.441,1 PLN
TUI PORTUGAL – Agencia de Viagens e Turismo S.A., Faro	Portugal	100	40.988,2	3.810,2 EUR
TUI Reiscencenter Austria Business Travel GmbH, Wien	Österreich	74,9	3.935,4	516,8 EUR
TUI Service AG, Altendorf	Schweiz	100	10.393,8	1.627,8 CHF
TUI Suisse Retail AG, Zürich	Schweiz	100	11.381,5	1.036,7 CHF
TUI Sverige AB, Stockholm	Schweden	100	1.819.989	-137.477 SEK
TUI Technology NV, Zaventem	Belgien	100	16.254,1	2.359,9 EUR
TUI Travel Distribution N.V., Oostende	Belgien	100	869,7	104,9 EUR
TUI UK Italia Srl, Turin	Italien	100	1.985	34,2 EUR
	Vereinigtes Königreich			
TUI UK Limited, Luton	Großbritannien und Nordirland	100	797.000	132.000 GBP
	Vereinigtes Königreich			
TUI UK Retail Limited, Luton	Großbritannien und Nordirland	100	186.000	-27.000 GBP
	Vereinigtes Königreich			
TUI UK Transport Limited, Luton	Großbritannien und Nordirland	100	62.359	131.782 GBP
TUIfly GmbH, Langenhagen <sup>1</sup>	Deutschland	100	89.144,1	0 EUR
TUIfly Nordic AB, Stockholm	Schweden	100	157.149	75.917 SEK
TUIfly Vermarktungs GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	40,9	0 EUR
Tunisie Investment Services Holding S.A., Tunis	Tunesien	100	-3.817,1	71,4 TND
Tunisie Voyages S.A., Tunis	Tunesien	100	-3.513,3	9.354,3 TND
Tunisotel S.A.R.L., Tunis	Tunesien	100	257,8	-58,3 TND
Turcotel Turizm A.Ş., Istanbul	Türkei	100	72.405,5	-84.198,7 TRY
Turkuaz Insaat Turizm A.Ş., Ankara	Türkei	100	18.979	-49.765,5 TRY
Ultramar Express Transport S.A., Palma de Mallorca	Spanien	100	32.049	8.719 EUR

Firma	Land	Kapital- anteil in %	Eigen- kapital in Tsd.	Jahres- ergebnis Währung in Tsd.
WOT Hotels Adriatic Management d.o.o., Zagreb	Kroatien	51	154	219,1 HRK
Zanzibar Beach Village Limited, Sansibar	Tansania	100	86.746.949,2	7.588.230,2 TZS
<b>Alle übrigen Segmente</b>				
Absolut Insurance Limited, St. Peter Port	Guernsey	100	10.904	4.111,2 GBP
Canadian Pacific (UK) Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	-410	0 GBP
Cast Agencies Europe Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	-20.310	0 USD
CP Ships (Bermuda) Ltd., Hamilton	Bermuda	100	10.936	-654 USD
CP Ships (UK) Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	46.912	8.215 USD
CP Ships Ltd., Saint John	Kanada	100	0,6	-95,1 CAD
DEFAG Beteiligungsverwaltungs GmbH I, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	525.025	0 EUR
DEFAG Beteiligungsverwaltungs GmbH III, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	250.025	0 EUR
Europa 2 Ltd, Valletta	Malta	100	19,1	3,2 EUR
First Choice Holidays Finance Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	55.038	32.436 GBP
First Choice Holidays Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	14.321	70 GBP
First Choice Olympic Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	-451	0 GBP
Hapag-Lloyd (Bahamas) Limited, Nassau	Bahamas	100	6.187,7	126,8 EUR
Jetset Group Holding (Brazil) Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	0	0 GBP
Jetset Group Holding Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	0	0 GBP
Leibniz-Service GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	27	0 EUR
Mala Pronta Viagens e Turismo Ltda., Curitiba	Brasilien	100	6.909,4	-983 BRL
Manufacturer's Serialnumber 852 Limited, Dublin	Irland	100	686,6	-5,2 USD
MSN 1359 GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	25	0 EUR
PM Peiner Maschinen GmbH, Hannover	Deutschland	100	2.707,2	-741,1 EUR
Preussag Beteiligungsverwaltungs GmbH IX, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	105.025	0 EUR
Sovereign Tour Operations Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	0	0 GBP
Thomson Airways Trustee Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	0	0 GBP
travel-Ba.Sys GmbH & Co KG, Mülheim an der Ruhr	Deutschland	83,5	1.499,8	<sup>2</sup> EUR
TUI Ambassador Tours Unipessoal Lda, Lissabon	Portugal	100	816,8	-1.007,3 EUR
TUI Aviation GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	25	0 EUR
TUI Aviation Holding GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	25	0 EUR
TUI Aviation Services Limited, Luton <sup>7</sup>	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100		
TUI Beteiligungs GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	202.012,3	0 EUR
TUI Brasil Operadora e Agencia de Viagens LTDA, Curitiba	Brasilien	100	-404,2	-6.083,3 BRL
TUI Business Services GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	25	0 EUR
TUI Canada Holdings, Inc, Toronto	Kanada	100	397.355,4	3.128,7 CAD
TUI Chile Operador y Agencia de Viajes SpA, Santiago	Chile	100	6.503,5	-48.931,8 CLP
TUI China Travel CO. Ltd., Peking	China	75	9.031,2	13.898,8 CNY



Firma	Land	Kapital- anteil in %	Eigen- kapital in Tsd.	Jahres- ergebnis Währung in Tsd.
TUI Colombia Operadora y Agencia de Viajes SAS, Bogota	Kolumbien	100	-1.161.830,6	-150.259,3 COP
TUI Group Fleet Finance Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	44.571	26.136 EUR
TUI Group Services GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	18.146,3	0 EUR
TUI Group UK Healthcare Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	0	0 GBP
TUI Group UK Trustee Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	0	0 GBP
TUI Immobilien Services GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	73.958,2	0 EUR
TUI India Private Limited, New Delhi	Indien	100	-378.003,8	-227.699,5 INR
TUI InfoTec GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	12.863,3	0 EUR
TUI Insurance Services GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	30,9	0 EUR
TUI International Holiday (Malaysia) Sdn. Bhd., Kuala Lumpur	Malaysia	100	-2.898,6	-4.398,6 MYR
TUI Leisure Travel Service GmbH, Neuss <sup>1</sup>	Deutschland	100	103	0 EUR
TUI LTE Viajes S.A de C.V, Mexico City	Mexiko	100	2.284,9	4.948,1 MXN
TUI Spain, SLU, Madrid	Spanien	100	13.739,4	-18.864,9 EUR
TUI Travel Amber E&W LLP, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	0	0 GBP
TUI Travel Aviation Finance Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	160.285	50.215 USD
TUI Travel Common Investment Fund Trustee Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	0	0 GBP
TUI Travel Group Management Services Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	0	0 GBP
TUI Travel Group Solutions Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	93.688	-1.817 GBP
TUI Travel Holdings Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	724.173	159.481 GBP
TUI Travel Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	601.169	-12.708 GBP
TUI Travel Overseas Holdings Limited, Luton	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	100	151.957	-1.276 GBP
TUI-Hapag Beteiligungs GmbH, Hannover <sup>1</sup>	Deutschland	100	25	0 EUR
<b>Nicht konsolidierte verbundene Unternehmen</b>				
<b>Touristik</b>				
„Schwerin Plus“ Touristik-Service GmbH, Schwerin <sup>1</sup>	Deutschland	80	33,4	0 EUR
Ambassador Tours S.A., Barcelona	Spanien	100	-1.036	-1 EUR
FIRST Reisebüro Güttler Verwaltungs GmbH, Hannover	Deutschland	75	28,3	-1,6 EUR
Gebeco Verwaltungsgesellschaft mbH, Kiel	Deutschland	50,2	40,9	6,9 EUR
Hapag-Lloyd Reisebüro Hagen Verwaltungs GmbH, Hannover	Deutschland	70	17,1	-1,4 EUR
HV Finance SAS, Levallois Perret	Frankreich	100	-191,4	-6 EUR
L'TUR Polska Sp.z o.o., Stettin	Polen	100	289,2	15,1 PLN
L'TUR SARL, Schiltigheim	Frankreich	100	46,7	11,7 EUR
New Eden S.A., Marrakesch	Marokko	100	38,5	-38,7 MAD
Società Consortile a r.l. Tutela dei Viaggiatori TUI Italia, Fidenza (Pr)	Italien	100	9,6	0 EUR
Société de Gestion du resort Al Baraka, Marrakesch	Marokko	100	-26.611,7	-10.187,2 MAD
T-Développement SAS, Levallois Perret <sup>3</sup>	Frankreich	100	8,7	-3,2 EUR
Triposo GmbH i.L., Berlin	Deutschland	100	190	12,7 EUR

Firma	Land	Kapital- anteil in %	Eigen- kapital in Tsd.	Jahres- ergebnis Währung in Tsd.
TUI 4 U Poland sp.zo.o., Warschau	Polen	100	1.686,7	220,5 PLN
TUI BLUE DE GmbH, Hannover	Deutschland	100	0	0 EUR
TUI d.o.o., Maribor	Slowenien	100	15,9	-0,5 EUR
TUI Magyarország Utazási Iroda Kft., Budapest	Ungarn	100	29.392	9.016 HUF
TUI Reisecenter GmbH, Salzburg	Österreich	100	27,3	-3,8 EUR
TUI ReiseCenter Slovensko s.r.o., Bratislava	Slowakei	100	102,3	21,8 EUR
TUI Travel Cyprus Limited, Nikosia	Zypern	100	0	0 EUR
TUIFly Academy Brussels, Zaventem	Belgien	100	553	-13,4 EUR
<b>Alle übrigen Segmente</b>				
Bergbau Goslar GmbH, Goslar	Deutschland	100	3.190,2	101,7 EUR
travel-Ba.Sys Beteiligungs GmbH, Mülheim an der Ruhr	Deutschland	83,5	42,9	-0,1 EUR
<b>At Equity zu bewertende Unternehmen</b>				
<b>Touristik</b>				
Abou Soma for Hotels S.A.E., Giza	Ägypten	16,7	14.056,8	2.030,4 EGP
Ahungalla Resorts Limited, Colombo	Sri Lanka	40	3.391.988,8	-351.392,1 LKR
Aitken Spence Travels (Private) Limited, Colombo	Sri Lanka	50	1.794.776	867.646,8 LKR
Alpha Tourism and Marketing Services Ltd., Port Louis	Mauritius	25	8.748,3	5.505,5 USD
	Vereinigtes Königreich			
ARP Africa Travel Limited, Harrow	Großbritannien und Nordirland	25	2.243,9	1.446 GBP
Atlantica Hellas A.E., Rhodos	Griechenland	50	66.848,3	3.969,7 EUR
Atlantica Hotels and Resorts Limited, Lemesos	Zypern	49,9	36.956,6	10.353,6 EUR
Bartu Turizm Yatirimlari Anonim Sirketi, Istanbul	Türkei	50	-61.696,9	-226.768 TRY
Clubhotel Kleinarl GmbH & Co KG, Flachau	Österreich	24	8.954,2	<sup>2</sup> EUR
Corsair SA, Rungis	Frankreich	25	-7.293,7	-45.837,3 EUR
Daktari Travel & Tours Ltd., Limassol	Zypern	33,3	776,4	283,6 EUR
DER Reisecenter TUI GmbH, Dresden	Deutschland	50	1.937,1	72,2 EUR
Diamondale Limited, Dublin	Irland	27	0	0 EUR
ENC for touristic Projects Company S.A.E., Sharm el Sheikh	Ägypten	50	72.500,1	24.500,1 EGP
Etapex, S.A., Agadir	Marokko	35	232.221,4	48.890,3 MAD
Fanara Residence for Hotels S.A.E., Sharm el Sheikh	Ägypten	50	3.360,8	-5.109,2 EGP
Gebeco Gesellschaft für internationale Begegnung und Cooperation mbH & Co. KG, Kiel	Deutschland	50,1	5.856,8	<sup>2</sup> EUR
GRUPOTEL DOS S.A., Can Picafort	Spanien	50	90.858,2	14.399,9 EUR
Ha Minh Ngan Company Limited, Hanoi	Vietnam	50	898.697.244,6	-1.055.551 VND
Holiday Travel (Israel) Limited, Airport City	Israel	50	10.367	350 ILS
Hydrant Refuelling System NV, Brüssel	Belgien	25	2.809,6	1.104,5 EUR
InteRes Gesellschaft für Informationstechnologie mbH, Darmstadt	Deutschland	25,2	656,8	-326,3 EUR
Interyachting Limited, Limassol	Zypern	45	-457,3	-35,3 EUR
Jaz Hospitality Services DMCC, Dubai	Vereinigte Arabische Emirate	50	2.564,1	552,1 EUR
Jaz Hotels & Resorts S.A.E., Kairo	Ägypten	51	58.465,6	53.647 EGP
Kamarayat Nabq Company for Hotels S.A.E., Sharm el Sheikh	Ägypten	50	73.445,9	14.045,9 EGP
Karisma Hotels Adriatic d.o.o., Zagreb	Kroatien	33,3	104.080	-4.396 HRK
Karisma Hotels Caribbean S.A., Panama	Panama	50	41.469,4	2.684,3 USD
Pollman's Tours and Safaris Limited, Mombasa	Kenia	25	583.772,1	168.297,2 KES
Raiffeisen-Tours RT-Reisen GmbH, Burghausen	Deutschland	25,1	4.011,7	2.535,3 EUR
Ranger Safaris Ltd., Arusha	Tansania	25	7.149.854	1.781.529 TZS
Riu Hotels S.A., Palma de Mallorca	Spanien	49	563.082	56.373 EUR

Firma	Land	Kapital- anteil in %	Eigen- kapital in Tsd.	Jahres- ergebnis Währung in Tsd.
Sharm El Maya Touristic Hotels Co. S.A.E., Kairo	Ägypten	50	97.409,9	12.512,8 EGP
Südwest Presse + Hapag-Lloyd Reisebüro GmbH & Co.KG, Ulm	Deutschland	50	100	<sup>2</sup> EUR
Sun Oasis for Hotels Company S.A.E., Hurghada	Ägypten	50	476.630,9	258.275,2 AED
Sunwing Travel Group, Inc, Toronto	Kanada	49	477.504,8	-59.220,3 CAD
Teckcenter Reisebüro GmbH, Kirchheim unter Teck	Deutschland	50	772,6	260,7 EUR
Tikida Bay S.A., Agadir	Marokko	34	174.570,4	9.511,2 MAD
TIKIDA DUNES S.A., Agadir	Marokko	30	360.656,2	16.256,1 MAD
Tikida Palmeraie S.A., Marrakesch	Marokko	33,3	145.293,6	4.702,5 MAD
Togebi Holdings Limited, Nikosia	Zypern	10	-195.902,9	-107.694,4 USD
Travco Group Holding S.A.E., Kairo	Ägypten	50	77.063,9	60.563,9 EGP
TRAVELStar GmbH, Hannover	Deutschland	50	1.203,7	703,7 EUR
TRAVELStar Touristik GmbH & Co. OHG, Wien	Österreich	50	81,6	<sup>2</sup> EUR
TUI Cruises GmbH, Hamburg	Deutschland	50	734.505,1	434.285,1 EUR
UK Hotel Holdings FZC L.L.C., Fujairah	Vereinigte Arabische Emirate	50	130.103	3.502 AED
Vitya Holding Co. Ltd., Takua, Phang Nga Province	Thailand	47,5	-389.503	-16.865,8 THB
WOT Hotels Adriatic Asset Company d.o.o., Tučepi	Kroatien	50	169.011	-1.238 HRK
<b>Alle übrigen Segmente</b>				
.BOSYS SOFTWARE GMBH, Hamburg	Deutschland	25,2	310,7	373,2 EUR
<b>Sonstige Beteiligungsgesellschaften</b>				
<b>Touristik</b>				
Belgian Travel Network cvba, Sint-Martens-Latem	Belgien	50	405,3	133,9 EUR
Bonitos Verwaltungs GmbH, Frankfurt am Main	Deutschland	50	770,9	-14,7 EUR
Clubhotel Kleinarl GmbH, Flachau	Österreich	24	58,8	3,1 EUR
Südwest Presse + Hapag-Lloyd Reisebüro Verwaltungs GmbH, Ulm	Deutschland	50	21,3	-0,1 EUR
<b>Alle übrigen Segmente</b>				
Elevator-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hannover	Deutschland	50	96,7	-13,9 EUR

<sup>1</sup> Mit der Muttergesellschaft besteht ein Ergebnisabführungsvertrag

<sup>2</sup> Ergebnis ist den Gesellschaftern zugeteilt worden

<sup>3</sup> Rumpfgeschäftsjahr 1.11.2018 – 30.9.2019

<sup>4</sup> Rumpfgeschäftsjahr 1.1. – 30.9.2019

<sup>5</sup> Rumpfgeschäftsjahr 1.12.2018 – 30.9.2019

<sup>6</sup> Unternehmerische Leitung

<sup>7</sup> Daten liegen noch nicht vor

27 Gesellschaften sind mit Hinweis auf § 286 Abs. 3 Nr. 1 HGB nicht in der Anteilsbesitzliste aufgeführt.

## Offenlegung der Komplementärstellung im TUI Konzern zum 30. September 2020 Angaben gem. § 285 Nr. 11a HGB

### FIRMA MIT REGISTERSITZ

Clubhotel Kleinarl GmbH & Co KG, Flachau  
 FIRST Reisebüro Güttler GmbH & Co. KG, Dormagen  
 Gebeco Gesellschaft für internationale Begegnung und  
 Cooperation mbH & Co. KG, Kiel  
 Hapag-Lloyd Reisebüro Hagen GmbH & Co. KG, Hannover  
 Südwest Presse + Hapag-Lloyd Reisebüro GmbH & Co.KG, Ulm  
 travel-Ba.Sys GmbH & Co KG, Mülheim an der Ruhr

### FIRMA DES KOMPLEMENTÄRS MIT REGISTERSITZ

Clubhotel Kleinarl GmbH, Flachau  
 FIRST Reisebüro Güttler Verwaltungs GmbH, Hannover  
 Gebeco Verwaltungsgesellschaft mbH, Kiel  
 Hapag-Lloyd Reisebüro Hagen Verwaltungs GmbH, Hannover  
 Südwest Presse + Hapag-Lloyd Reisebüro Verwaltungs GmbH, Ulm  
 travel-Ba.Sys Beteiligungs GmbH, Mülheim an der Ruhr

## Währungskurse

## Währungskurse

Währung	ISO Code	Euro-Mittelkurs 1 Euro =
United Arab Emirates Dirham	AED	4,31
Afghanistan Afghani	AFN	90,29
Albanian Lek	ALL	124,85
Armenian Dram	AMD	575,49
Netherlands Antillean Guilder	ANG	2,11
Angolan Kwanza	AOA	749,50
Argentine Peso	ARS	89,65
Australian Dollar	AUD	1,65
Aruba Guilder	AWG	2,13
Azerbaijani New Manat	AZN	2,00
Barbadian Dollar	BBD	2,35
Bangladesh Taka	BDT	99,24
Bulgarian Lev	BGN	1,96
Bahraini Dinar	BHD	0,44
Burundi Franc	BIF	2.297,12
Bermudian Dollar	BMD	1,17
Brunei Dollar	BND	1,61
Bolivian Boliviano	BOB	8,11
Brazilian Real	BRL	6,62
Bahamas Dollar	BSD	1,17
Botswanan Pula	BWP	13,60
Belizean Dollar	BZD	2,37
Canadian Dollar	CAD	1,57
Congolese Franc	CDF	2.312,03
Swiss Franc	CHF	1,08
Chilean Peso	CLP	924,72
Chinese Yuan Renminbi	CNY	8,01
Colombian Peso	COP	4.564,31
Costa Rican Colon	CRC	707,47
Serbian Dinar	CSD	116,18
Convertible Cuban Peso	CUC	1,17
Cuban Peso	CUP	31,12
Cape Verde Escudo	CVE	110,27
Czech Crown	CZK	27,17
Djiboutian Franc	DJF	209,71
Danish Krone	DKK	7,45
Dominican Republic Peso	DOP	68,52
Algerian Dinar	DZD	151,72
Egyptian Pound	EGP	18,51
Ethiopian Birr	ETB	43,41
Euro	EUR	1,00
Fijian Dollar	FJD	2,51
British Pound Sterling	GBP	0,91
Georgian Lari	GEL	3,76
Ghana Cedi	GHC	68.666,48
Gibraltar Pound	GIP	0,91
Gambian Dalasi	GMD	61,66
Guinean Franc	GNF	11.538,46
Guatemalan Quetzal	GTQ	9,14
Guyanese Dollar	GYD	246,98

**Währungskurse**

Währung	ISO Code	Euro-Mittelkurs 1 Euro =
Hong Kong Dollar	HKD	9,10
Honduras Lempira	HNL	29,21
Croatian Kuna	HRK	7,55
Haitian Gourde	HTG	79,04
Hungarian Forint	HUF	364,72
Indonesian Rupiah	IDR	17.491,78
Israel Shekel	ILS	4,05
Indian Rupee	INR	86,62
Iraqi Dinar	IQD	1.389,16
Iranian Rial	IRR	49.501,79
Iceland Krona	ISK	161,99
Jamaican Dollar	JMD	166,11
Jordanian Dinar	JOD	0,83
Japanese Yen	JPY	124,14
Kenyan Shilling	KES	127,38
Kyrgyzstan Som	KGS	94,54
South Korean Won	KRW	1.372,66
Kuwaiti Dinar	KWD	0,36
Kazakhstan Tenge	KZT	508,51
Laotian Kip	LAK	10.872,58
Lebanese Pound	LBP	1.775,92
Sri Lanka Rupee	LKR	217,48
Liberian Dollar	LRD	235,95
Libyan Dinar	LYD	1,63
Moroccan Dirham	MAD	10,86
Moldovan Leu	MDL	19,81
Madagascar Ariary	MGA	4.584,76
Macedonian Denar	MKD	61,70
Myanmar Kyat	MMK	1.562,47
Mongolian Tugrik	MNT	3.362,71
Macau Pataca	MOP	9,37
Mauritanian Ouguiya	MRO	421,61
Mauritius Rupee	MUR	46,79
Maldives Rufiyaa	MVR	18,15
Malawian Kwacha	MWK	897,24
Mexican Peso	MXN	26,41
Malaysian Ringgit	MYR	4,88
Mozambique New Metical	MZM	85.742,81
Namibia Dollar	NAD	19,84
Nigerian Naira	NGN	447,56
Nicaraguan Cordoba	NIO	41,05
Norwegian Kroner	NOK	11,06
Nepalese Rupee	NPR	138,82
New Zealand Dollar	NZD	1,78
Omani Rial	OMR	0,45
Panamian Balboa	PAB	1,17
Peruvian New Sol	PEN	4,23
Papua New Guinea Kina	PGK	4,16
Philippines Peso	PHP	56,82
Pakistani Rupee	PKR	195,17

---

**Währungskurse**

Währung	ISO Code	Euro-Mittelkurs 1 Euro =
Polish Zloty	PLN	4,53
Paraguay Guarani	PYG	8.208,46
Qatari Rial	QAR	4,28
Romania New Leu	RON	4,87
Russian Rouble	RUB	92,91
Rwandan Franc	RWF	1.146,21
Saudi Riyal	SAR	4,40
Seychelles Rupee	SCR	21,11
Swedish Krona	SEK	10,53
Singapore Dollar	SGD	1,61
Sierra Leone Leone	SLL	11.615,91
Somali Shilling	SOS	690,55
Sao Tome & Principe Dobra	STD	24,54
El Salvador Colon	SVC	10,28
Soloman Island Dollars	SBD	9,43
Syrian Pound	SYP	601,48
Thai Baht	THB	37,12
Tunisian Dinnar	TND	3,23
Tonga Pa'anga	TOP	2,71
Turkish New Lira	TRY	9,18
Trinidad & Tobago Dollar	TTD	8,01
Taiwan Dollar	TWD	34,07
Tanzanian Shilling	TZS	2.724,82
Ukrainian Hryvnia	UAH	33,28
Ugandan Shilling	UGX	4.367,00
United States Dollar	USD	1,17
Uruguayan Peso	UYU	49,91
Uzbekistani Soum	UZS	12.124,39
Venezuelan Bolivar Fuerte	VEF	11,73
Vietnamese Dong	VND	27.235,47
Vanuatu Vatu	VUV	133,30
Samoa Tala	WST	3,08
CFA Franc BEAC	XAF	665,91
East Caribbean Dollar	XCD	3,18
IMF Special Drawing Rights	XDR	0,83
CFA Franc BCEAO	XOF	655,96
French Pacific Franc	XPF	122,06
Yemeni Rial	YER	294,86
South African Rand	ZAR	19,91
Zambian Kwacha	ZMK	23,55
Zimbabwean Dollar	ZWD	425,01





# Aufsichtsrat und Vorstand

## Aufsichtsrat der TUI AG

Name	Funktion/Beruf	Ort
<b>Dr. Dieter Zetsche</b>	Vorsitzender des Aufsichtsrats der TUI AG	Stuttgart
<b>Frank Jakobi<sup>1</sup></b>	Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats der TUI AG Reiseverkehrskaufmann	Hamburg
<b>Peter Long</b>	Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats der TUI AG Vorsitzender Countrywide PLC	Kent
<b>Ingrid-Helen Arnold</b>	Präsidentin, SAP Data Network	Walldorf
<b>Andreas Barczewski<sup>1</sup></b>	Flugkapitän	Hannover
<b>Peter Bremme<sup>1</sup></b>	Landesbezirksfachbereichsleiter Besondere Dienstleistungen der ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft	Hamburg
<b>Prof. Dr. Edgar Ernst</b>	Präsident Deutsche Prüfstelle für Rechnungslegung DPR e.V.	Bonn
<b>Wolfgang Flintermann<sup>1</sup></b>	Group Director Financial Accounting & Reporting, TUI AG	Großburgwedel
<b>María Garaña Corces</b>	Vizepräsidentin Professional Services, Europa Mittlerer Osten und Afrika, Adobe Inc.	London
<b>Angelika Gifford</b>	Vizepräsidentin Central Region, Facebook Inc.	Berlin
<b>Valerie Gooding</b>	Mitglied von Aufsichtsräten und vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen	London
<b>Stefan Heinemann<sup>1</sup></b>	Product Owner Disposition & Maintenance, IMSD Aviation, TUI InfoTec GmbH	Hannover
<b>Dr. Dierk Hirschel<sup>1</sup></b>	Bereichsleiter Wirtschaftspolitik der Gewerkschaft ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft	Berlin
<b>Janis Kong</b>	Mitglied von Aufsichtsräten und vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen	London
<b>Vladimir Lukin</b>	Sonderberater des CEO OOO Severgroup	Moskau

Erstbestellung	Bestellt bis Ende HV	Mandate <sup>2</sup>	Anzahl der TUI AG Aktien (direkt und indirekt) <sup>2</sup>
13.2.2018	2023		
15.8.2007	2021	b) Veta Health LLC	105.000
			1.291
9.2.2016	2021	b) Countrywide PLC <sup>3</sup>	8.625
11.2.2020	2024	b) Heineken N.V.	0
10.5.2006	2021	a) TUIfly GmbH <sup>4</sup>	0
2.7.2014	2021	a) TÜV Nord AG	0
9.2.2011	2021	a) Metro AG Vonovia SE <sup>4</sup>	0
13.6.2016	2021	a) Deutscher Reisepreis- Sicherungsverein VVG	2.507
11.2.2020	2024	b) Alantra Partners, S.A. Liberbank, S.A.	0
26.3.2012	2021	a) thyssenkrupp AG	4.100
9.2.2016*		b) Facebook Inc.	
11.12.2014	11.2.2020	b) Aviva Insurance Ltd. Aviva Life Holdings Ltd. Vodafone Group PLC	994
21.7.2020	2021		5.658
16.1.2015	2021	a) DZ Bank AG	0
11.12.2014	11.2.2020	b) Bristol Airport Ltd. Copenhagen Airport Portmeirion Group PLC Roadis Transportation Holding S.L.U. South West Airports Ltd.	5.985
12.2.2014	2024		0
5.6.2019*			

Zweiter Tabellenteil auf Folgeseite

**Aufsichtsrat der TUI AG**

Name	Funktion/Beruf	Ort
<b>Coline McConville</b>	Mitglied von Aufsichtsräten und vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen	London
<b>Alexey Mordashov</b>	Vorstandsvorsitzender PAO Severstal	Moskau
<b>Michael Pönipp<sup>1</sup></b>	Hotelkaufmann	Hannover
<b>Carola Schwirn<sup>1</sup></b>	Ressortkoordinatorin im Fachbereich Verkehr der ver.di – Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft	Berlin
<b>Anette Stempel<sup>1</sup></b>	Reiseverkehrskauffrau	Hemmingen
<b>Ortwin Strubelt<sup>1</sup></b>	Reiseverkehrskaufmann	Hamburg
<b>Joan Trián Riu</b>	Mitglied des Vorstands der Riu Hotels & Resorts	Palma de Mallorca
<b>Stefan Weinhofer<sup>1</sup></b>	Referent Internationale Arbeitsbeziehungen, TUI AG	Wien

<sup>1</sup> Vertreter der Arbeitnehmer.

<sup>2</sup> Alle Angaben zu den Mandaten beziehen sich auf den 30. September 2020 bzw. auf den Zeitpunkt des Ausscheidens aus dem Aufsichtsrat der TUI AG im GJ 2020.

<sup>3</sup> Vorsitzender.

<sup>4</sup> Stellvertretender Vorsitzender.

\* Neubestellung.

a) Mitgliedschaft in anderen gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten im Sinne des § 125 AktG.

b) Mitgliedschaft in vergleichbaren in- und ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen im Sinne des § 125 AktG.

Erstbestellung	Bestellt bis Ende HV	Mandate <sup>2</sup>	Anzahl der TUI AG Aktien (direkt und indirekt) <sup>2</sup>
11.12.2014	2024	b) 3i Group PLC Fevertree Drinks PLC Travis Perkins PLC	0
9.2.2016	2021	b) JSC „Power Machines“ <sup>3</sup> JSC „Severstal Management“ <sup>3</sup> Lenta PLC <sup>3</sup> Nord Gold S.E. PAO „Severstal Management“ <sup>3</sup>	0
17.4.2013	2021	a) TUI Deutschland GmbH	1.226
1.8.2014	2021		0
2.1.2009	2021		4.430
3.4.2009	30.6.2020		2.946
12.2.2019	2024	b) Ahungalla Resorts Ltd. RIUSA II S.A. Riu Hotels, S.A.	0
9.2.2016	2021	b) TUI Austria Holding GmbH	0





# ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS

Entwicklung des Anlagevermögens der TUI AG vom 1.10.2019 bis zum 30.9.2020

Tsd. €	Stand 1.10.2019	Anschaffungs- und Herstellungskosten			Stand 30.9.2020
		Zugänge	Abgänge	Umbuchungen	
<b>Immaterielle Vermögensgegenstände</b>					
Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte sowie Lizenzen	7.925	794	3.465	4.087	9.341
Geleistete Anzahlungen	6.077	105	1.944	-4.238	-
	<b>14.002</b>	<b>899</b>	<b>5.409</b>	<b>-151</b>	<b>9.341</b>
<b>Sachanlagen</b>					
Grundstücke, Bauten einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	42.543	8	37	151	42.665
Technische Anlagen und Maschinen	58	-	-	-	58
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.323	145	162	-	4.306
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	-	-	-	-	-
	<b>46.924</b>	<b>153</b>	<b>199</b>	<b>151</b>	<b>47.029</b>
<b>Finanzanlagen</b>					
Anteile an verbundenen Unternehmen	9.924.239	1.031.409	145.626	-	10.810.022
Ausleihungen an verbundene Unternehmen	704.302	347.181	373.585	-	677.898
Beteiligungen	361.325	77.523	-	-	438.848
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	-	4.078	-	-	4.078
Wertpapiere des Anlagevermögens	4.843	69	-	-	4.912
Sonstige Ausleihungen	-	-	-	-	-
Geleistete Anzahlungen	952	-	952	-	-
	<b>10.995.661</b>	<b>1.460.260</b>	<b>520.163</b>	<b>-</b>	<b>11.935.758</b>
<b>Anlagevermögen</b>	<b>11.056.587</b>	<b>1.461.312</b>	<b>525.771</b>	<b>-</b>	<b>11.992.128</b>

				Wertberichtigungen	Buchwerte		
Stand 1.10.2019	Abschreibungen	Zuschreibungen	Abgänge	Stand 30.9.2020	Stand 30.9.2020	Stand 30.9.2019	
4.360	1.552	–	2.610	3.302	6.039	3.565	
–	–	–	–	–	–	6.077	
<b>4.360</b>	<b>1.552</b>	<b>–</b>	<b>2.610</b>	<b>3.302</b>	<b>6.039</b>	<b>9.642</b>	
4.300	1.236	–	3	5.533	37.132	38.243	
23	4	–	–	27	31	35	
2.921	294	–	157	3.058	1.248	1.402	
–	–	–	–	–	–	–	
<b>7.244</b>	<b>1.534</b>	<b>–</b>	<b>160</b>	<b>8.618</b>	<b>38.411</b>	<b>39.680</b>	
2.321.411	1.476.090	416	–	3.797.085	7.012.937	7.602.828	
72.638	36.896	–	64.000	45.534	632.364	631.664	
5.270	43.786	220	–	48.836	390.012	356.055	
–	–	–	–	–	4.078	–	
196	28	–	–	224	4.688	4.647	
–	–	–	–	–	–	–	
–	–	–	–	–	–	952	
<b>2.399.515</b>	<b>1.556.800</b>	<b>636</b>	<b>64.000</b>	<b>3.891.679</b>	<b>8.044.079</b>	<b>8.596.146</b>	
<b>2.411.119</b>	<b>1.559.886</b>	<b>636</b>	<b>66.770</b>	<b>3.903.599</b>	<b>8.088.529</b>	<b>8.645.468</b>	



# CORPORATE GOVERNANCE BERICHT

Für unseren Corporate Governance Bericht verweisen wir auf unsere Internetseite

[www.tuigroup.com/de-de/investoren/corporate-governance](http://www.tuigroup.com/de-de/investoren/corporate-governance)

Als Teil des zusammengefassten Lageberichts der TUI AG und des TUI Konzerns ist der Corporate Governance Bericht auch in unserem Geschäftsbericht der TUI Group 2020 enthalten und im Internet verfügbar:

[www.tuigroup.com/de-de/investoren](http://www.tuigroup.com/de-de/investoren)

# VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Lagebericht, der mit dem Konzernlagebericht der TUI AG zusammengefasst ist, der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben sind.

Hannover, 9. Dezember 2020

Der Vorstand

Friedrich Joussen  
David Burling  
Birgit Conix  
Sebastian Ebel  
Dr. Elke Eller  
Frank Rosenberger

# BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die TUI AG, Berlin und Hannover

## Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts

### Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der TUI AG, Berlin und Hannover, – bestehend aus der Bilanz zum 30. September 2020 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den mit dem Konzernlagebericht zusammengefassten Lagebericht der TUI AG, Berlin und Hannover, für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 geprüft. Die in der Anlage zum Bestätigungsvermerk genannten Bestandteile des zusammengefassten Lageberichts haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften nicht inhaltlich geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 30. September 2020 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 und
- vermittelt der beigefügte zusammengefasste Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser zusammengefasste Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Unser Prüfungsurteil zum zusammengefassten Lagebericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der in der Anlage zum Bestätigungsvermerk genannten Bestandteile des zusammengefassten Lageberichts.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts geführt hat.

### Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der EU-Abschlussprüferverordnung (Nr. 537/2014; im Folgenden „EU-APrVO“) unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Die Prüfung des Jahresabschlusses haben wir unter ergänzender Beachtung der International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften, Grundsätzen und Standards ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den europarechtlichen sowie den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen

Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Darüber hinaus erklären wir gemäß Artikel 10 Abs. 2 Buchst. f) EU-APrVO, dass wir keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen nach Artikel 5 Abs. 1 EU-APrVO erbracht haben. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum zusammengefassten Lagebericht zu dienen.

### Wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit

Wir verweisen auf den Abschnitt „Fortbestehensprognose (Viability Statement)“ des zusammengefassten Lageberichts sowie den ersten Abschnitt des Anhangs, welcher die Angaben zu Going Concern enthält. Hier führt der Vorstand aus, dass aufgrund neuerlicher Reisebeschränkungen seit dem Herbst 2020 sowie dem möglichen Ausbleiben eines Anstiegs von neuen Reisebuchungen und den damit verbundenen Vorauszahlungen keine ausreichenden Finanzmittel zur Verfügung stehen würden, um die Zahlungsverpflichtungen der TUI AG zu erfüllen. Zur Aufrechterhaltung der Zahlungsfähigkeit des TUI-Konzerns hat sich der Vorstand daher mit dem Wirtschaftsstabilisierungsfonds, der KfW, dem Hauptaktionär der TUI AG und weiteren Finanzierungspartnern grundsätzlich auf ein drittes Finanzierungspaket geeinigt. Ohne die erfolgreiche Umsetzung dieses Finanzierungspakets besteht das Risiko der Zahlungsunfähigkeit der TUI AG im ersten Kalenderquartal 2021. Wie im Abschnitt „Fortbestehensprognose (Viability Statement)“ des zusammengefassten Lageberichts und im Abschnitt zu Going Concern des Anhangs dargestellt, ist die erfolgreiche Umsetzung des dritten Finanzierungspakets an die noch ausstehende Erfüllung bestimmter Voraussetzungen geknüpft. Aufgrund der zukünftigen Entwicklung der Reisebeschränkungen und der damit verbundenen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage können die mit den Kreditgebern als Voraussetzung für die Kreditgewährung vereinbarten finanziellen Zielwerte nach Einschätzung des Vorstands voraussichtlich zum 30. September 2021 und darüber hinaus nicht eingehalten werden. Außerdem bestehen aufgrund der Unsicherheit in Bezug auf die zukünftige Entwicklung Risiken im Hinblick auf die Zahlungsfähigkeit des TUI-Konzerns. Sollten insbesondere die Reisebeschränkungen auch im Geschäftsjahr 2020/21 und darüber hinaus weiterhin in Kraft sein bzw. sollte sich eine dauerhafte Reisezurückhaltung einstellen, besteht die Möglichkeit, dass die Liquidität der TUI AG weiterhin gefährdet ist. Darüber hinaus besteht aufgrund der beschriebenen Situation Unsicherheit im Hinblick auf die Refinanzierbarkeit der externen Darlehen. Somit ist die Fortführung der Unternehmenstätigkeit gefährdet. Wie in den genannten Abschnitten des zusammengefassten Lageberichts und Anhangs dargelegt, weist dies auf das Bestehen einer wesentlichen Unsicherheit hin, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen kann und die ein bestandsgefährdendes Risiko im Sinne des § 322 Abs. 2 Satz 3 HGB dargestellt.

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir uns damit auseinandergesetzt, ob die Aufstellung des Jahresabschlusses unter der Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit und die Darstellungen der Bestandsgefährdung im Anhang und im zusammengefassten Lagebericht angemessen sind. Wir haben dabei insbesondere die Liquiditätsprognosen und Pläne des Vorstands für zukünftige Maßnahmen, die seinen Prognosen und Einschätzungen zugrunde liegen, vorgenommen und geprüft, ob die Liquiditätsprognosen plausibel und die Pläne des Vorstands unter den gegebenen Umständen durchführbar sind.

Zunächst hatten wir im Rahmen unserer Abschlussprüfung den von einem externen Sachverständigen erstellten Entwurf des Independent Business Review einer kritischen Würdigung unterzogen. Die diesem Gutachten zugrunde liegende Mehrjahresplanung und die darin enthaltenen Annahmen haben wir durch einen Abgleich mit allgemeinen und branchenspezifischen Markterwartungen sowie historischen Daten plausibilisiert.

Hierbei wurden wir von internen Spezialisten aus dem Bereich Valuation bzw. Restructuring unterstützt. Während der gesamten Prüfung hatten wir die einzelnen Maßnahmen regelmäßig mit Vertretern der TUI Group erörtert. Wir hatten darüber hinaus gemeinsam mit unseren Spezialisten die Ergebnisse des Entwurfs des Independent Business Review mit den erstellenden Sachverständigen und Vertretern der TUI kritisch erörtert.

Für die im Aufstellungszeitraum bereits erfolgten Liquiditäts- und Finanzierungsmaßnahmen haben wir die entsprechenden Dokumente, Verträge und Vereinbarungen eingesehen, kritisch gewürdigt und – soweit noch nicht umgesetzt – hinsichtlich ihrer Umsetzbarkeit beurteilt.

Insbesondere haben wir zum Ende der Abschlussprüfung die von der Gesellschaft erstellte aktuelle kurzfristige Liquiditätsprognose kritisch gewürdigt. Außerdem haben wir die zugrundeliegenden aktualisierten Annahmen, vor allem im

Hinblick auf die Umsatzerwartungen, auf Basis von Nachweisen geprüft, sowie deren Nachvollziehbarkeit und Plausibilität gewürdigt. Die der kurzfristigen Entwicklung zugrunde gelegten Erwartungen hinsichtlich der weiteren Entwicklung der COVID-19-Pandemie haben wir unter Einbindung interner Spezialisten auf Plausibilität beurteilt.

Die Erfolgsaussichten der Umsetzung des dritten Finanzierungspakets haben wir kritisch auf ihre Plausibilität hin gewürdigt. Zudem haben wir uns von der Angemessenheit der Angaben im Konzernabschluss und im zusammengefassten Lagebericht überzeugt.

Unsere Prüfungsurteile sind bezüglich dieses Sachverhalts nicht modifiziert.

### Besonders wichtige Prüfungssachverhalte in der Prüfung des Jahresabschlusses

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemäßen Ermessen am bedeutsamsten in unserer Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2019 bis zum 30. September 2020 waren. Diese Sachverhalte wurden im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Jahresabschlusses als Ganzem und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu berücksichtigt; wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.

Zusätzlich zu dem im Abschnitt „Wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmestätigkeit“ beschriebenen Sachverhalt stellen wir nachfolgend mit der Werthaltigkeit der Finanzanlagen den aus unserer Sicht besonders wichtigen Prüfungssachverhalt dar:

Unsere Darstellung dieses besonders wichtigen Prüfungssachverhalts haben wir wie folgt strukturiert:

- a) Sachverhaltsbeschreibung (einschließlich Verweis auf zugehörige Angaben im Jahresabschluss)
- b) Prüferisches Vorgehen

### Werthaltigkeit der Finanzanlagen

a) Unter den Finanzanlagen weist die TUI AG in ihrem handelsrechtlichen Jahresabschluss zum 30. September 2020 einen Betrag in Höhe von 8.044,1 Mio. € aus. Davon entfallen auf Anteile an verbundenen Unternehmen 7.012,9 Mio. € sowie auf Beteiligungen 390,0 Mio. €.

Die Finanzanlagen werden mindestens einmal jährlich von der Gesellschaft auf Werthaltigkeit geprüft. Die Bewertung erfolgt mittels eines Bewertungsmodells nach dem Discounted-Cashflow-Verfahren.

Da das Ergebnis dieser Bewertung in hohem Maße von der Einschätzung der künftigen Zahlungsmittelzuflüsse durch den Vorstand sowie dem verwendeten Diskontierungszinssatz abhängig ist, besteht vor dem Hintergrund der Unklarheit der weiteren Folgen aus der COVID-19-Pandemie hinsichtlich der zukünftigen Entwicklung sowie der Risiken im Hinblick auf die Zahlungsfähigkeit des gesamten TUI-Konzerns eine erhöhte Prognoseunsicherheit.

Entsprechend ist die Bewertung mit einer erheblichen Unsicherheit behaftet. Vor diesem Hintergrund ist dieser Sachverhalt aus unserer Sicht im Rahmen unserer Prüfung von besonderer Bedeutung

Die Angaben der Gesellschaft zu Finanzanlagen sind in den Abschnitten „Bilanzierung und Bewertung“ und Tz. (1) des Anhangs enthalten.

b) Wir haben uns mit dem Prozess zur Überprüfung der Werthaltigkeit der Finanzanlagen auseinandergesetzt und eine Aufbauprüfung der darin enthaltenen rechnungslegungsrelevanten Kontrollen vorgenommen.

Speziell haben wir uns von der Angemessenheit der bei der Berechnung verwendeten künftigen Zahlungsmittelzuflüsse überzeugt. Hierzu haben wir u.a. einen Abgleich dieser Angaben mit den aktuellen Budgets aus der vom Vorstand verabschiedeten und vom Aufsichtsrat gebilligten Drei-Jahresplanung sowie eine Abstimmung mit allgemeinen und branchenspezifischen Markterwartungen vorgenommen.

Da bereits relativ kleine Veränderungen des verwendeten Diskontierungszinssatzes wesentliche Auswirkungen auf die Höhe des auf diese Weise ermittelten Unternehmenswerts haben können, haben wir auch die bei der Bestimmung des verwendeten Diskontierungszinssatzes herangezogenen Parameter einschließlich der durchschnittlichen Kapitalkosten („Weighted Average Cost of Capital“) schwerpunktmäßig geprüft und das Berechnungsschema nachvollzogen.

#### **SONSTIGE INFORMATIONEN**

Der Vorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen:

- die in der Anlage zum Bestätigungsvermerk genannten, nicht inhaltlich geprüften Bestandteile des zusammengefassten Lageberichts,
- die Versicherung des Vorstands zum Jahresabschluss und zum zusammengefassten Lagebericht nach § 264 Abs. 2 Satz 3 bzw. 289 Abs. 1 Satz 5 HGB und
- die übrigen Teile des Geschäftsberichts, mit Ausnahme des geprüften Jahresabschlusses und zusammengefassten Lageberichts sowie unseres Bestätigungsvermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum zusammengefassten Lagebericht erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresabschluss, zum zusammengefassten Lagebericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

#### **VERANTWORTUNG DES VORSTANDS UND DES AUFSICHTSRATS FÜR DEN JAHRESABSCHLUSS UND DEN ZUSAMMENGEFASSTEN LAGEBERICHT**

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner ist der Vorstand verantwortlich für die internen Kontrollen, die er in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt hat, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren hat er die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus ist er dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem ist der Vorstand verantwortlich für die Aufstellung des zusammengefassten Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner ist der Vorstand verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die er als notwendig erachtet hat, um die Aufstellung eines zusammengefassten Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im zusammengefassten Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts.

## VERANTWORTUNG DES ABSCHLUSSPRÜFERS FÜR DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES UND DES ZUSAMMENGEFASSTEN LAGEBERICHTS

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der zusammengefasste Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum zusammengefassten Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der EU-APrVO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung sowie unter ergänzender Beachtung der ISA durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und zusammengefassten Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im zusammengefassten Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des zusammengefassten Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von dem Vorstand dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von dem Vorstand angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im zusammengefassten Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des zusammengefassten Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von dem Vorstand dargestellten zukunftsorientierten Angaben im zusammengefassten Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben vom Vorstand zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Wir geben gegenüber den für die Überwachung Verantwortlichen eine Erklärung ab, dass wir die relevanten Unabhängigkeitsanforderungen eingehalten haben, und erörtern mit ihnen alle Beziehungen und sonstigen Sachverhalte, von denen vernünftigerweise angenommen werden kann, dass sie sich auf unsere Unabhängigkeit auswirken, und die hierzu getroffenen Schutzmaßnahmen.

Wir bestimmen von den Sachverhalten, die wir mit den für die Überwachung Verantwortlichen erörtert haben, diejenigen Sachverhalte, die in der Prüfung des Jahresabschlusses für den aktuellen Berichtszeitraum am bedeutsamsten waren und daher die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte sind. Wir beschreiben diese Sachverhalte im Bestätigungsvermerk, es sei denn, Gesetze oder andere Rechtsvorschriften schließen die öffentliche Angabe des Sachverhalts aus.

## Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

### Übrige Angaben gemäß Artikel 10 EU-APrVO

Wir wurden von der Hauptversammlung am 11. Februar 2020 als Abschlussprüfer gewählt. Wir wurden am 8./15. Juni 2020 vom Aufsichtsrat beauftragt. Wir sind ununterbrochen seit dem Geschäftsjahr 2016/2017 als Abschlussprüfer der TUI AG, Berlin und Hannover, tätig.

Wir erklären, dass die in diesem Bestätigungsvermerk enthaltenen Prüfungsurteile mit dem zusätzlichen Bericht an den Prüfungsausschuss nach Artikel 11 EU-APrVO (Prüfungsbericht) in Einklang stehen.

### Verantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Prüfung verantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Dr. Hendrik Nardmann.

Hannover, den 9. Dezember 2020

#### **Deloitte GmbH**

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Christoph B. Schenk

Dr. Hendrik Nardmann

Wirtschaftsprüfer

Wirtschaftsprüfer

#### **ANLAGE ZUM BESTÄTIGUNGSVERMERK: NICHT INHALTLICH GEPRÜFTE BESTANDTEILE DES ZUSAMMENGEFASSTEN LAGEBERICHTS**

Folgende Bestandteile des zusammengefassten Lageberichts haben wir nicht inhaltlich geprüft:

- die im Abschnitt „Zusammengefasste nichtfinanzielle Erklärung“ des zusammengefassten Lageberichts enthaltene nichtfinanzielle Erklärung nach §§ 315b und 315c HGB,
- die im Abschnitt „Corporate Governance Bericht/Erklärung zur Unternehmensführung“ des zusammengefassten Lageberichts enthaltene Erklärung zur Unternehmensführung nach § 289f und § 315d HGB und
- die anderen als ungeprüft gekennzeichneten Teile des zusammengefassten Lageberichts.

## Fünfjahresübersicht

**BILANZ**

Mio. €	2016	2017	2018	2019	2020
<b>Aktiva</b>					
Anlagevermögen	6.802,2	7.098,3	8.020,7	8.645,5	8.088,5
Flüssige Mittel	637,0	1.039,0	889,3	155,1	343,3
Übriges Umlaufvermögen (einschließlich RAP)	1.725,2	1.645,2	1.471,0	1.554,6	695,4
Eigenkapital	4.812,1	5.192,7	5.801,5	5.508,1	2.924,4
Gezeichnetes Kapital	1.500,7	1.501,6	1.502,9	1.505,8	1.509,4
Sonderposten mit Rücklageanteil	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
Rückstellungen	480,8	462,5	361,9	289,7	297,1
Finanzschulden gegenüber Konzernfremden	306,8	300,0	726,1	726,4	4.046,3
Übrige Verbindlichkeiten (einschließlich RAP)	3.564,7	3.827,2	3.491,4	3.830,9	1.859,3
<b>Bilanzsumme</b>	<b>9.164,5</b>	<b>9.782,5</b>	<b>10.381,0</b>	<b>10.355,2</b>	<b>9.127,2</b>

**GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG**

Mio. €	2016	2017	2018	2019	2020
<b>Ergebnis nach Steuern</b>	<b>141,7</b>	<b>747,3</b>	<b>976,5</b>	<b>114,9</b>	<b>-2.270,5</b>
Sonstige Steuern	1,8	5,6	-6,9	-5,1	2,1
<b>Jahresergebnis</b>	<b>139,9</b>	<b>741,7</b>	<b>983,4</b>	<b>120,0</b>	<b>-2.272,6</b>

**GEWINNVERWENDUNG**

Mio. €	2016	2017	2018	2019	2020
Einstellung in andere Gewinnrücklagen	-	-	-	-	-
Bilanzgewinn	822,3	1.195,8	1.797,4	1.494,1	190,9
Gewinnvortrag für das Folgejahr	452,5	814,0	1.374,1	1.176,0	190,9
<b>Ausschüttung</b>	<b>369,8</b>	<b>381,8</b>	<b>423,3</b>	<b>318,1</b>	<b>-</b>

**KURSENTWICKLUNG DER TUI AKTIE**

€	2016	2017	2018	2019	2020
Höchstkurs	17,21	14,90	20,66	16,56	12,67
Tiefstkurs	10,17	11,46	14,34	7,87	2,89
Jahresendkurs	12,69	14,38	16,56	10,67	3,24



## IMPRESSUM

### **HERAUSGEBER**

TUI AG  
Karl-Wiechert-Allee 4  
30625 Hannover  
Tel.: +49 511 566-00  
Fax: +49 511 566-1901  
[www.tuigroup.com](http://www.tuigroup.com)

### **KONZEPT UND DESIGN**

3st kommunikation, Mainz

### **FOTOGRAFIE**

Ishan @seefromthesky

---

Der Jahresabschluss und der Lagebericht der TUI AG für das Geschäftsjahr 2020 werden im Bundesanzeiger bekanntgegeben.

Die Unterlagen sind am 10. Dezember 2020 erschienen und liegen in deutscher und englischer Sprache vor:  
[www.tuigroup.com/de-de/investoren/downloads](http://www.tuigroup.com/de-de/investoren/downloads)

Der Lagebericht der TUI AG ist mit dem Lagebericht des Konzerns zusammengefasst und im TUI Geschäftsbericht 2020 veröffentlicht.



